

Gewaltmusik-Nachrichtenbriefe 281 - 290

6. JULI 2013 – 7. SEPTEMBER 2013

Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 281 / 6. Juli 2013

Geleitwort

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Wichtige englischsprachige medienkritische Werke scheinen kaum ins Deutsche übersetzt zu werden. Als dagegen Gerard Jones 2002 sein mediengewaltfreundliches Buch „Killing Monsters“ veröffentlichte, erschien es bereits ein Jahr später unter dem provokanten Titel „Kinder brauchen Monster“ auf deutsch. Was es mit diesem Buch auf sich hat, das fast allen Studien zum Thema Mediengewalt zu widersprechen scheint, können Sie in meiner ausführlichen Rezension lesen:

http://www.amazon.de/review/R4YZNEKS66O89/ref=cm_cr_pr_viewpnt#R4YZNEKS66O89

Das Jahr 2013 hat nun auch den (nach meiner unvollständigen Kenntnis) ersten Drogentoten unter den prominenten Gewaltmusikern. In GMNB 272 wurde vom Tod des Rappers Chris Kelly berichtet, aber erst jetzt wurde die Todesursache bekannt: „Der Sprecherin zufolge ergab ein Toxikologietest, dass Kelly zum Zeitpunkt seines Todes einen Cocktail aus mehreren Drogen im Blut gehabt habe.“ (vgl. „aktuelle Meldungen“). Wann starb eigentlich der letzte klassische Musiker an einer Überdosis illegaler Drogen?

Im letzten GMNB berichtete ich davon, dass an unserer Waldorfschule nun erstmals auch das Achtklassenspiel mit Gewaltmusik beschallt war. Normalerweise soll ja die Arbeit an einem Klassenspiel zu einer Reifung der Persönlichkeit führen. Als die Schüler nun zum ersten Mal seit Wochen wieder Eurythmieunterricht hatten, führten sie sich schlimmer auf als zuvor; und der Lehrer berichtete, dass sie sich auch als Zuhörer einer Schulorchesteraufführung unmöglich benommen hätten. Mich wundert das gar nicht.

Klaus Miehling

Musik wirkt

über Beethoven: „Wer einmal die Wirkung seiner Werke nicht im europäischen Konzertbetrieb erlebt hat, sondern in fernen Erdteilen, unter einfachen Menschen mit dumpfem Drang zu Höherem, wer beobachtet hat, wie seine Musik Trost zu gewähren, Liebe zu entfachen, Edelmut zu erwecken, verborgene Gefühle aufzuwühlen vermag, wird erkennen, dass hier außer den rein musikalischen Werten noch moralische Kräfte im Spiel sind, die zu erfassen und mit Worten zu analysieren schwer, ja auch wohl kaum wünschenswert ist.“ (Kurt Pahlen, Sinfonie der Welt, 1978/92, S. 42)

über die Musik von James Blake

John Engelbert (*Johnossi*): „Ich mag 'Limit To Your Love'. Da ist seine Version besser als das Original von Feist. Zu dieser Art von Musik stellt man sich sofort einen bestimmten Ort vor: ein geiles Apartment, man zieht sich was Schönes an, nimmt das beste Kokain der Welt und trinkt Champagner.“ (*me*, Juni 2013, S. 25)

Satanismus

Ein Mitglied von *KISS*: „Wir sind Priester der ‘Satanischen Bruderschaft von Amerika’, unsere Kirche hat uns geformt. Anstelle von Priester sagen wir König. Unser Name ist Kiss. Die Schallplattenfirma wollte unseren wahren Namen nicht drucken. Kiss ist nur eine Abkürzung unseres vollständigen Namens. Er lautet: ‘Satanischer Königsdienst’ (*King Satanic Service*), was das gleiche ist wie ‘Könige im Dienste Satans’ ...“ (Salazar Bañol: *Die okkulte Seite des Rock*, 1987/93, S. 87)

Gewalt

Kip Kinkel, der mit 15 Jahren vier Menschen erschoss, darunter seine Eltern, und 21 verwundete, schrieb „den Text eines Marilyn-Manson-Songs an die Wand, in dem es hieß, es gebe 'keine Rettung'.“ (Gerard Jones: *Kinder brauchen Monster*, 2002/03, S. 183)

Liedtitel

Nagash: „Drep De Kristne“ („Tötet die Christen“)

Inhalte

Ice-T, „Home Invasion“: „begann mit dem Lärm einer bewaffneten Bande von Schlägern, die mit Gewalt in ein Haus eindringen, den Besitzer umzubringen drohen und brüllen: 'Wir wollen nur die verdammten Kinder!' Dann prahlt Ice-T gegenüber den Eltern mit seiner Macht, die Gedanken ihrer Kinder zu stehlen: 'Vielleicht schlag ich sie in meinen Bann, und sie machen euch dann die Hölle heiß ... schimpfen euch Idioten, erzählen euch, warum sie die verdammte Schule hassen ...'“ (Gerard Jones: *Kinder brauchen Monster*, 2002/03, S. 315)

Wissenswertes über ...

Kevin Russell: „[...] *Böhse Onkelz-Sänger* Kevin Russell war bekannt für sein exzessives Leben. Dann kam der 31. Dezember 2009 – und ein Autounfall, bei dem Russell fast zwei Menschen tötete. Er wurde zu einer Haftstrafe von zwei Jahren und drei Monaten verurteilt, saß aufgrund seines Gesundheitszustandes aber nur vier Monate im Gefängnis ab. [...]

Russell blickte zu der Zeit auf jahrelangen Drogenmissbrauch zurück. 'Es gab Zeiten, in denen ich viereinhalb Liter Jägermeister trank', so Russell. Außerdem habe er sich täglich bis zu '20 Gramm 70-prozentiges Kokain reingezogen'. [...]

<http://kultur-und-medien-online.blogspot.de/2013/07/bohse-onkelz-sanger-kevin-russell-wenig.html>
Dank an Frau Schlittmeier!

aus der Wissenschaft

„Kinder scheinen [...] nach wiederholten Gewaltdarbietungen zu habituieren und geringere emotionale Erregung als zu Beginn zu empfinden (Cline, Croft und Courier, 1972). Möglicherweise könnte dies sogar mehr Schaden anrichten als das Lehren der Aggression: Eines Tages sind wir imstande, Gewalt und menschliches Elend ohne Emotionen, gleichgültig und blasiert zu betrachten, wir werden für dehumanisiertes Verhalten anderen Menschen gegenüber programmiert sein [...].“
(Zimbardo/Ruch, Lehrbuch der Psychologie, 1978, S. 482)

Ein Experiment zur Wirkung von Infraschall:
<http://www.sarahangliss.com/talks/infrasonic>

aus der Welt der Avantgarde

über eine Aufführung von Magnus Lindbergs „Kraft“ in Dresden:
„Musiker in weißen Labormänteln mit Volkswagenlogo eilen hin und her. Im Hintergrund glänzen Limousinen in einer mehrstöckigen Glassäule. Der Komponist springt vom Klavierhocker und schlägt zwei Metallstangen nebeneinander. Das Krachen löst im Orchester eine entsprechende Tonexplosion aus. Der Dirigent, verborgen hinter einer dekorativen Stoßstange, wendet sich ans Publikum und nimmt das Mikrophon, um zischende Laute hineinzusprechen. Gonge krachen von allen Seiten. [...] ein Solo-Cellist, der im Vordergrund sitzt, kann sich gegen den Lärm kaum durchsetzen.“
<http://www.nmz.de/online/automobilsymphonie-die-new-york-philharmoniker-an-den-dresdener-festspielen>

aus dem Konzertleben

„Für die meisten ist ein Musik-Festival das Ticket zu einer Auszeit vom wahren Leben. 50 Prozent der Festival-Besucher tun Dinge, die sie sonst nie tun würden, haben Briten in einer Umfrage zugegeben. Dabei handelt es sich nicht um wilde Handbangings, Stagediving oder ausschweifende Feiereien, sondern vor allem geht es um Sex. Lediglich 45 Prozent der Besucher gehen wegen der Live-Bands auf Festivals. Der Großteil will mit Sex, Drogen und Gewalt 'Spaß' haben.“
<http://lifestyle.de.msn.com/liebe-sex/orte-fuer-quickie#image=1>
Dank an Herrn Dabboussi!

"Zu ihrem Song 'Cannibal' fesselte sie einen ihrer Tänzer ans Kreuz, simulierte seinen Leib zu zerfetzen und von seinem Herz zu trinken. [...] Zwischen den Liedern quatschte Kesha aus dem Nähkästchen ihres bekanntlich zügellosen Sexuallebens und erklärte auf die Weise den Hintergrund von so manchem Hit. Wie es zu 'Grow a Pear' kam? Contactmusic.com zitiert die Pop-Schockerin: 'Der nächste Song handelt von einem Jungen. Statt wild zu f***en, wisst ihr, was er machen wollte? Reden. Oh nein, nein, nein. Also tat ich, was jede gute Frau tun sollte, und schrieb einen Song darüber.' Woraufhin sie außerdem an dem sensiblen Ex-Partner Rache übte, indem sie einen männlichen Fan aus dem Publikum auf die Bühne zog, an einen Stuhl Band und von einem verkleideten Penis schlagen ließ“
<http://www.joy.de/stars/klatsch-und-tratsch/a-46507/kannibalismus-und-sex-kesha-schockiert-london.html>

Dank an Herrn von Gersdorff!

aus der Welt des Regietheaters

Peter Konwitschny über seine Inszenierung von Verdis „Attila“: „Es bedeutet, einen Comic zu inszenieren. Das geht schlecht, weil ein Comic gezeichnet werden muss. Aber natürlich gibt es Möglichkeiten für überdrehtes Handeln. Und wir haben einen speziellen Ansatz entwickelt: Anfangs sind es Kinder, die Krieg spielen. Am Ende des ersten Teils kommt der Papst und bittet Attila, Rom zu verschonen. Bei uns erhält das eine zusätzliche Dimension: Erstmals kommen Erwachsene auf die Bühne, nehmen den Kindern die Spielsachen gewaltsam weg. Im zweiten Teil sind sie erwachsen, tragen schwarze Anzüge und Pistolen, es wird russisches Roulette gespielt. Im letzten Teil sind nur noch vier uralte Figuren da. Sie sterben an Herzversagen, nicht, weil sie einander töten. Aber sie haben nichts gelernt: Sie wollen sich weiterhin mit Intrigen und Verrat umbringen.“

http://www.wienerzeitung.at/themen_channel/musik/klassik_oper/?em_cnt=558926

Jugend von heute

<http://www.gutefrage.net/frage/ich-bin-13-jahre-alt-hatte-aber-noch-keine-freundin>

<http://www.gutefrage.net/frage/also-es-is-mir-n-bissle-peinlich>

„20 Prozent der Heranwachsenden entwickeln in der Pubertät psychische Auffälligkeiten. Rund zehn Prozent der Fälle seien so gravierend, dass sie behandlungsbedürftig werden, sagt die Kinderpsychiaterin Beate Herpertz-Dahlmann von der Aachener Universitätsklinik.“

<http://kultur-und-medien-online.blogspot.de/2013/07/jeder-zehnte-pubertierende-ist.html>

„Festivalbesucher-Typologie“

„Der Aufreißer reist mit leichtem Gepäck an: Er hat eine Großpackung Kondome und einen kleinen Rucksack dabei, sonst nichts. Sein Ziel: Jede Nacht eine andere Luftmatratze. [...]

„Der Partymacher [...] hinterlässt eine breite Schneise der Verwüstung. Leere Bierdosen, kaputte Stühle, zerrissene Pavillons, dreckige Klamotten und Essensreste - er lässt einfach alles liegen. Mit extrem lauten Boxen, nächtlichen Grillpartys und Ans-Zelt-Piss-Attacken bringt er die Nachbarn auf dem Zeltplatz an den Rand der Verzweiflung. [...]

Der Thrillseeker [...] geht Bungeespringen, lässt sich ein Tattoo stechen, kauft sich T-Shirts von Metalbands und knutscht direkt vor der Bühne mit einem Mädels, das nicht seine Freundin ist.“

<http://fudder.de/artikel/2013/06/20/die-festivalbesucher-typologie/>

Neue Einträge

<http://klausmiehling.npage.de/guestbook.html>

Leserzuschrift

„Ich habe jetzt übrigens Ihr Buch [Gewaltmusik. Populäre Musik und Werteverfall] erhalten und habe einige Ausschnitte gelesen. Den Zusammenhang zwischen Sexualität und Musik stellen sie sehr treffend da! Bravo!“

„Ist Musik wirklich neutral?“

- Zur musikalischen Überfremdung der christlichen Gemeinden durch das Heidentum“

<http://sermon-online.de/search.pl?>

[lang=en&id=0&start=1&searchstring=Ist+Musik+wirklich+neutral&author=0&language=0&category=0&mediatype=0&order=12&count=25&x=0&y=0](http://sermon-online.de/search.pl?lang=en&id=0&start=1&searchstring=Ist+Musik+wirklich+neutral&author=0&language=0&category=0&mediatype=0&order=12&count=25&x=0&y=0)

Dank an Herrn Güthler!

Literaturhinweis

Sebastian Berndt: Gott haßt die Jünger der Lüge: Ein Versuch über Metal und Christentum: Metal als gesellschaftliches Zeitphänomen mit ethischen und religiösen Implikationen

[http://www.amazon.de/Gott-ha%C3%9Ft-J%C3%BCnger-L%C3%BCge-](http://www.amazon.de/Gott-ha%C3%9Ft-J%C3%BCnger-L%C3%BCge-gesellschaftliches/dp/3847270907/ref=pd_sxp_grid_pt_1_0)

[gesellschaftliches/dp/3847270907/ref=pd_sxp_grid_pt_1_0](http://www.amazon.de/Gott-ha%C3%9Ft-J%C3%BCnger-L%C3%BCge-gesellschaftliches/dp/3847270907/ref=pd_sxp_grid_pt_1_0)

Blick über den Tellerrand

http://www.focus.de/finanzen/news/staatsverschuldung/user-zur-rueckkehr-der-krise-deutschland-zahlt-solange-weiter-bis-es-pleite-ist_aid_1035578.html

Petition gegen den Import im Tierversuch getesteter Kosmetika in Indien:

<http://action.hsi.org/ea-action/action?>

[ea.client.id=104&ea.campaign.id=21328&ea.tracking.id=global_email&ea.url.id=152347&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrlAEI&ea_broadcast_target_id=0](http://action.hsi.org/ea-action/action?ea.client.id=104&ea.campaign.id=21328&ea.tracking.id=global_email&ea.url.id=152347&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrlAEI&ea_broadcast_target_id=0)

Petition zum Schutz bedrohter Tierarten in China:

<http://www.thepetitionsite.com/316/713/731/china-pass-laws-to-protect-non-endangered-animals/?z00m=20584287>

Petition gegen Abtreibung aus eugenischen Gründen:

http://www.dvck-sosleben.de/kampagne/Eugenischen_Indikation_A.html

Petition gegen Gewalt in Burma:

https://secure.avaaz.org/fr/burma_the_next_rwanda_loc/?bUVQebb&v=26554

Petition gegen das Töten von Wölfen in den USA:

<http://forcechange.com/68419/save-wolves-from-slaughter-in-america/?>

[utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=5af7c58add-](http://forcechange.com/68419/save-wolves-from-slaughter-in-america/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=5af7c58add-)

[NL4027_1_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-5af7c58add-295492769](http://forcechange.com/68419/save-wolves-from-slaughter-in-america/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=5af7c58add-NL4027_1_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-5af7c58add-295492769)

Petition gegen den Verkauf von Hundefell:

<http://forcechange.com/67904/marc-jacobs-stop-selling-dog-fur/?>

[utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=5af7c58add-](http://forcechange.com/67904/marc-jacobs-stop-selling-dog-fur/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=5af7c58add-)

[NL4027_1_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-5af7c58add-295492769](http://forcechange.com/67904/marc-jacobs-stop-selling-dog-fur/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=5af7c58add-NL4027_1_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-5af7c58add-295492769)

Petition gegen kommerziellen Walfang in Japan:

http://forcechange.com/67673/stop-japans-commercial-whaling/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=5af7c58add-NL4027_1_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-5af7c58add-295492769

Petition für die Berücksichtigung des Tierschutzes bei Handelsabkommen:

<http://www.thepetitionsite.com/takeaction/641/099/078/?z00m=20586753>

Aktuelle Meldungen

Erosion des Rechtsbewusstseins in Frankreich:

http://www.focus.de/politik/ausland/frankreich-die-hoelle-der-frauen_aid_195689.html

„Innenminister verbieten Rockerclubs – Razzien in fünf Bundesländern“:

<http://web.de/magazine/nachrichten/panorama/17590468-razzien-diversen-bundeslaendern-rockergruppen.html>

„Drogen und Alkohol haben die Nieren stark angegriffen.“

<http://www.berliner-kurier.de/leute/nach-schwaecheanfall-motoerhead-saenger-lemmy-in-berliner-krankenhaus,7169134,23585984.html>

Dank an Herrn von Gersdorff!

„Die Staatsanwaltschaft ermittelt gegen US-Rapper 50 Cent (36). Nach Angaben von US-Medien von Mittwoch (Ortszeit) soll er seine Ex-Freundin getreten und ihre Wohnung verwüstet haben.“

<http://web.de/magazine/unterhaltung/musik/17595276-50cent-exfreundin-staatsanwaltschaft.html#.A1000145>

<http://www.spiegel.de/panorama/leute/gerichtsmediziner-kris-kross-saenger-chris-kelly-starb-an-ueberdosis-a-908913.html>

Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 282 / 13. Juli 2013

Geleitwort

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Unsere Schulzeitung bat um zahlreiche (!) Artikel aller Art (!), da offenbar Bedarf besteht. Also habe ich aus Anlass des Achtklassspiels (vgl. GMNB 280) einen kurzen Artikel zum Thema „Populäre Musik an Waldorfschulen?“ hingeschickt. Die Antwort:

„die Redaktion des Höldele wird Ihren Artikel nicht veröffentlichen, da das Höldele als Schulzeitung eine Plattform ist, um aus dem Schulleben zu berichten oder über Ereignisse und Menschen, die mit der Schule verbunden sind. Wir möchten keine Artikel veröffentlichen, die eine einseitige Meinungshaltung und -bildung darstellen.“

Meine Antwort können Sie unten, und den Artikel (mit geringfügigen Änderungen) hier lesen:
<http://pagewizz.com/populaere-musik-an-waldorfschulen-vereinbar-mit-der-anthroposophie/>

Klaus Miehling

Musik wirkt

Richard G. Pellegrino: „Glauben Sie einem alten Hirnfachmann. Ich arbeite nun schon 20 Jahre am Gehirn, aber noch immer kann ich im Kopf einer Person nicht das auslösen, was ein einfaches Lied vermag.“ (zit. n. Brian Neumann: Stop – bevor es zu spät ist, 2006, S. 38)

über Barockmusik

„Mein Beruf ist weit entfernt vom Lärm der Waffen und der Staatsräson, die zu denselben ruft... Wenn ich französische Weisen mit denen der Deutschen und der Italiener vermische, so geschieht dies nicht, um einen Krieg heraufzubeschwören; vielmehr suche ich damit, der Eintracht all dieser Völker den Weg zu bereiten, dem köstlichen Frieden.“ (Georg Muffat, zit. n. http://www.citykirche-magazin.de/citykirche/index.php?option=com_content&task=view&id=14&Itemid=33&more=612)

Gewalt

„Anlässlich des Tags des Rock 'n' Roll 'würdigen' wir Rockstars, die gerne einmal ein wenig zu heftig in Hotels gefeiert haben.“

<http://web.de/magazine/unterhaltung/bildergalerien/bilder/17610408-brachial-einsatz-waenden.html>

Drogen

Martin Carr (*The Boo Radleys*) „schrieb den Song [„Wake Up Boo!“] während er nach einer LSD-Nacht das Frühstücksfernsehen sah.“ (*me*, April 2012, S. 57)

Textausschnitt

Alex Hepburn, „Hold On“: „I’ve been a bad, bad girl all my life.“ (RS, Juni 2013, S. 34)
Übers.: „Ich war mein ganzes Leben lang ein böses, böses Mädchen.“

aus der Wissenschaft

„Laborexperimente, Feldstudien und Korrelationsuntersuchungen haben gezeigt, dass das Sehen von Gewalt die Entwicklung von Aggressivität begünstigt. Unglücklicherweise bewirken solche wissenschaftlich belegte Aussagen nicht unmittelbar eine Veränderung der Gesellschaftspolitik.“ (Zimbardo/Ruch, Lehrbuch der Psychologie, 1978, S. 483)

„Research over the past few decades has shown that viewing physical violence in the media can increase aggression in adults and children. But a new study, co-authored by an Iowa State University psychology professor, has also found that onscreen relational aggression – including social exclusion, gossip and emotional bullying – may prime the brain for aggression.“

Übers.: „Die Forschung während der letzten Jahrzehnte hat gezeigt, dass das Betrachten körperlicher Gewalt in den Medien bei Erwachsenen und Kindern die Aggressivität steigern kann. Aber eine neue Studie, an der ein Psychologie-Professor der Iowa State University beteiligt war, fand auch heraus, dass Beziehungsaggression auf dem Bildschirm – einschließlich sozialer Ausgrenzung, Lästern und emotionales Schikanieren – das Gehirn für Aggression prägen kann.“

<http://www.sciencedaily.com/releases/2012/03/120307145428.htm>

aus dem Konzertleben

Yeah Yeah Yeahs: „Bei ihrem ersten Gig verletzte sich Drummer Brian Chase versehentlich an der Nase. [...] 'Und das war wahrlich nicht unser einziger Auftritt, bei dem sein Drum-Kit am Ende blutüberströmt war', erzählt Sängerin Karen O. Mit ihren chaotischen Shows machte sich das New Yorker Trio jedenfalls schnell einen Namen. Karen O trug exzentrische Outfits [...] und spuckte gerne mal Bier von der Bühne ins Publikum.“ (RS, Juni 2013, S. 16)

Ausschreitungen

„Festivalkatastrophen [...] ziehen sich durch die Siebziger, etwa am 8. und 9. September 1973 im niedersächsischen Scheeßel [...] ‚Heiße Musik, wilde Tänze und über 200 Verletzte‘, titelt Bild. [...] in den Vorgärten wurde über Nacht gezeltet, und manche Ureinwohner kamen aus dem Staunen, manche aus dem Fluchen nicht heraus“, erinnerte sich Zeitzeuge Bobby Meyer [...] Das Fachblatt *Sounds* orakelte seinerzeit: ‚Ein zweites Rockfestival in Scheeßel wird es nicht mehr geben.‘ Doch weit gefehlt: ‚First Rider Open Air‘ heißt ein neuerlicher Anlauf im Sommer 1977. Und auch dieser endet nach dilettantischen Fehlern der Veranstalter mit einer abgefuckelten Bühne.“ (RS, Juni 2013, S. 45)

Im weiteren Verlauf des Artikels wird angesprochen, dass solche Ereignisse aufgrund der gestiegenen Sicherheitsvorkehrungen heute kaum noch möglich seien. Aber hier sieht man eben, wozu Gewaltmusik führt, wenn man den Dingen ihren Lauf lässt.

Früh gestorben

MC Daleste (Daniel Pellegrine, Rapper) wurde am 6. 7. 2013 mit 20 Jahren auf der Bühne erschossen. (www.thedeadrockstarsclub.com)

aus der Welt der Avantgarde

„Auch in der Dada-Bewegung verweist die ästhetische Erfahrung mit dem Zufall auf einen Zusammenhang, in dem Notwendigkeit, Möglichkeit und neue Ordnung aufeinanderbezogen [sic] sind. Hans Richter berichtet: ‚[Hans] Arp hatte lange [...] an einer Zeichnung gearbeitet. Unbefriedigt zerriß er schließlich das Blatt und ließ die Fetzen auf den Boden flattern. Als sein Blick [...] auf diese auf dem Boden liegenden Fetzen fiel, überraschte ihn die Anordnung. Sie besaß einen Ausdruck, den er die ganze Zeit vorher vergebens gesucht hatte. [...] Was ihm mit aller Anstrengung nicht gelungen war, hatte der Zufall [...] bewirkt, nämlich Ausdruck‘.“ (Gianmario Borio: Musikalische Avantgarde um 1960, 1993, S. 90)

aus der Welt des Regietheaters

„Peter Konwitschny kam und lieferte, wofür man ihn engagiert hatte – Destruktion unter dem Mäntelchen hoch intellektuell aufgeplusterter Interpretation. Man kann davon ausgehen, dass der Großteil des Publikums darauf hereinfällt. Und ein paar Buh-Rufer – jene, die das richtige Gefühl haben, die Würde eines Werks sei verletzt worden (das gibt es, die Würde nämlich, nur die Menschen, die dergleichen erkennen, werden zunehmen weniger) – diese Buh-Rufer sind natürlich hoch willkommen. Denn sie machen aus einem faden Erfolg einen spannenden Skandal.“
<http://www.der-neue-merker.eu/wien-theater-an-der-wien-attila>

Schreiben an die Freie Waldorfschule Freiburg-Wiehre

Sehr geehrte Frau [...],

dann frage ich mich allerdings, weshalb Sie um „Artikel aller Art“ gebeten haben. Die Schulzeitung hat schon in der Vergangenheit Artikel gebracht, die nicht direkt von unserem „Schulleben“ berichten; z.B. [...]

Natürlich besteht darin ein Bezug zur Waldorfpädagogik – aber das ist bei meinem Artikel nicht anders, und sein Anlass war das Achtklassspiel bzw. der Umgang unserer Schule mit Musik; somit hat er durchaus mit dem „Schulleben“ zu tun. Der aus Nr. 38 genannte Artikel ist genauso wie meiner eine persönliche Meinung, hier einer Schülersmutter, zu einem allgemeinen schulischen Thema. Sehr viele der in der Schulzeitung veröffentlichten Artikel beinhalten eine „einseitige Meinung“; auch die stets überschwänglich positiven Berichte zu Schulveranstaltungen. Pluralismus besteht nicht in einem Verzicht auf Meinungen, sondern darin, verschiedene Meinungen zu Wort kommen zu lassen, von denen jede einzelne notwendigerweise „einseitig“ ist.

Ihre Begründungen zur Ablehnung des Artikels sind somit unzutreffend.

Weitaus unverständlicher als die fehlende Kritik- und Diskussionsfähigkeit, die den wahren Grund für die Ablehnung darstellt, finde ich aber, dass ausgerechnet eine anthroposophisch begründete Meinung an einer Waldorfschule unterdrückt wird. Den gegenteiligen Standpunkt anthroposophisch zu begründen dürfte schwierig werden.

Der Artikel wird nun eben im Netz veröffentlicht und dort vermutlich mehr Leser finden als es in unserer Schulzeitung der Fall gewesen wäre.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Klaus Miebling

Neue Einträge

<http://klausmiebling.npage.de/guestbook.html>

Literaturhinweis

Brian „Head“ Welch: Rette mich vor mir selbst: Warum ich Gott fand und *Korn* hinschmiss
„Mit 'Rette mich vor mir selbst' gewährt Head nicht nur einen exklusiven Blick hinter die Kulissen von Korn, sondern er berichtet auch, wie sein Leben als Rockstar schließlich in einer alles verzehrenden Drogensucht endete.“

http://www.amazon.de/gp/product/3931624587/ref=pe_218851_37916251_email_1p_2_ti

Blick über den Tellerrand

„Den globalen Klimawandel und die Erderwärmung stellt heute niemand mehr infrage. Doch dass dafür in erster Linie die von Menschen verursachten CO₂-Emissionen verantwortlich sein sollen, zieht eine Gruppe von Wissenschaftlern um den dänischen Physiker Henrik Svensmark in Zweifel.“
<http://www.arte.tv/guide/de/037489-000/das-geheimnis-der-wolken>

Petition gegen grausame Versuche mit Ziegen:

<https://secure2.convio.net/pcrm/site/Advocacy?cmd=display&page=UserAction&id=606>

Petition gegen illegalen Tiermarkt auf Sumatra:

<http://www.thepetitionsite.com/863/179/774/close-illegal-wildlife-market-in-aceh-sumatra/?z00m=20590400>

Petition zum Schutz von Schimpansen:

https://secure.humanesociety.org/site/Advocacy?cmd=display&page=UserAction&id=6155&autologin=true&s_src=em_ha071013&JServSessionIdr004=0yfwmb6t7.app306b

Petition gegen seismische Testungen (gefährlicher Lärm für Meeressäuger):

http://act.oceana.org/letter/l-seismic-signon/&source=mailing?akid=2843.913540.Mr_2fb&rd=1&t=2

Petition zum Schutz des Blauhais:

https://secure.nrdconline.org/site/Advocacy?cmd=display&page=UserAction&id=3139&autologin=true&utm_source=alert&utm_medium=actr&utm_campaign=email&JServSessionIdr004=nke7xo66s1.app341a

Petition gegen den Verkauf von Fleisch von geschächteten Tieren:

[https://www.change.org/de/Petitionen/an-das-bundesverfassungsgericht-verbieten-von-hallal-fleisch-in-deutschen-m%C3%A4rkten?
utm_campaign=autopublish&utm_medium=facebook&utm_source=share_petition](https://www.change.org/de/Petitionen/an-das-bundesverfassungsgericht-verbieten-von-hallal-fleisch-in-deutschen-m%C3%A4rkten?utm_campaign=autopublish&utm_medium=facebook&utm_source=share_petition)

Petition gegen den Verkauf und Verzehr von Fledermäusen:

<http://www.thepetitionsite.com/794/315/410/stop-selling-fruit-bats/?z00m=20593372>

Aktuelle Meldungen

Gelogen:

<http://web.de/magazine/unterhaltung/klatsch-tratsch/17603252-loona-gina-lisa-lesbenliebe-pr-gag.html#.A1000311>

Kampagne gegen Jennifer Lopez, die vor dem Diktator von Turkmenistan aufgetreten ist:

[http://forcechange.com/68387/condemn-pop-stars-performance-for-dictator/?
utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=e6606e4dba-
NL4037_8_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-e6606e4dba-295492769](http://forcechange.com/68387/condemn-pop-stars-performance-for-dictator/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=e6606e4dba-NL4037_8_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-e6606e4dba-295492769)

„Lauryn Hill hat ihre dreimonatige Haftzeit begonnen - sie muss wegen versäumter Steuerzahlungen ins Gefängnis.“

<http://web.de/magazine/unterhaltung/klatsch-tratsch/17609404-lauryn-hill-tritt-haftstrafe.html#.A1000145>

<http://top.de/news/08cI-justin-bieber-entschuldigt-pinkel-skandal#.A1000004>

<http://top.de/news/48cE-charlotte-roches-film-feuchtgebiete-gibt-s-fan-set#.A1000004>

12jährige singt anstößige Texte:

<http://top.de/news/68cg-12-jahren-willow-smith-jugendfrei>

<http://web.de/magazine/unterhaltung/klatsch-tratsch/17624598-staatsanwaltschaft-prueft-musikvideo-bushido.html>

Gewaltmusikhörer argumentieren

„Suchen Sie sich einen guten Psychotherapeuten, einen guten Friseur und eine Frau. In dieser Reihenfolge.“

aus meinem Gästebuch, 7. 7. 2013

Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 283 / 20. Juli 2013

Geleitwort

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Heute ganz kurz:

Als Anhang zu diesem GMNB erhalten Sie mit Einverständnis des Autors einen Aufsatz des in Dänemark lebenden Cellisten Hans Erik Deckert.

Es gibt wieder einen Drogentoten: Cory Monteith von *Bonnie Dune* (s.u.).

Der GMNB macht übrigens keine Sommerpause – die Gewaltmusik ja leider auch nicht.

Klaus Miehling

Musik wirkt

Katja Eichinger (Autorin und Produzentin): „'Fresh Fruit For Rotting Vegetables' von den *Dead Kennedys* hat mich dann quasi zum Punk gemacht.“ (RS, Juni 2013, S. 27)

über Glam-Rock

„[...] die androgyn gestuften Koboldhaarschnitte, die lächerlichen Plateaustiefel, die buchstäblich atemberaubenden Jeans – unten grotesk weit, oben brztal eng. So sehr, dass sie männlichen Geschlechtsteile hervortraten wie bei einem Relief. Ganz offensichtlich ging es um Sex, [...]“ (RS, Juni 2013, S. 77)

Gewalt

Karen O (Karen Orzolek, *Yeah Yeah Yeahs*): „zerlegte über die Jahre Bühnen, Instrumentarium und Teile ihrer selbst.“ (me, Mai 2013, S. 45)

Drogen

„Mit dem kuriosen ‚Festival-Express‘ durchquerten Musiker der 60er-Jahre Kanada – und gaben unterwegs Konzerte. [...] Natürlich waren Drogen im Spiel. Jerry Garcia, Janis Joplin und Kollegen wirken in einigen Szenen völlig stoned – mindestens.“ (RS, Juni 2013, S. 106)

Früh gestorben

Geneviève Breton (Sängerin), starb am 6. 7. 2013 mit 28 Jahren bei der Explosion eines Öl transportierenden Güterzuges.

Guy Bolduc (Sänger) starb am 6. 7. 2013 mit 23 (www.theglobeandmail.com) oder 44 (www.thedeadrockstarsclub.com) Jahren bei der Explosion eines Öl transportierenden Güterzuges.

James Mark (Bluegrass/Punk/Rockabilly/Blues) starb am 11. 7. 2013 mit 43 Jahren an einem Herz-anfall.

Cory Monteith (*Bonnie Dune*) starb am 13. 7. 2013 mit 31 Jahren an einer Überdosis Heroin und Alkohol. (de.wikipedia.org)

Tom Komarek (*Secret 9 Beat*) brach sich am 16. 7. 2013 mit 33 Jahren das Genick beim Sprung in ein Schwimmbecken.

(www.thedeadrockstarsclub.com)

aus der Wissenschaft

<http://globalnews.ca/news/719248/music-helps-distract-kids-from-painful-procedures-study/>

Seltsame Frage

<http://www.gutefrage.net/frage/warum-sollte-man-in-bussen-nicht-musik-ohne-kopfhoeerer-hoeren>

Händel und Jazz!?

Bei der diesjährigen Händel-Akademie in Karlsruhe wurde u.a. ein Kurz in „Jazzpiano“ angeboten.

<http://www1.karlsruhe.de/Kultur/Haendel-Akademie/>

Der Zweck heiligt die Mittel?

Was die Wahlkampf-Musik betrifft hat die „Alternative für Deutschland“ jedenfalls keine Alternative zum üblichen Popgedudel:

http://www.youtube.com/watch?v=_ttLy8MqTB8

Freiburg: Protest gegen Konzert der *Toten Hosen*

<http://fudder.de/artikel/2013/07/11/was-haben-sie-gegen-die-toten-hosen-herr-lavori/>

Satire

Die geschilderten Verbrechen sind allerdings real!

<http://richterjohannes1930.blogspot.de/2013/02/metallmusik.html>

morgen, Sonntag, in Freiburg: Konzertankündigung

Als einer der ganz wenigen nicht gewaltmusikalischen Beiträge im Rahmen der Aktion „Freiburg stimmt ein“ am morgigen Sonntag spielt das Ensemble *flöten en bloc* ab 18.45 Uhr auf dem Goetheplatz u.a. meine *Variazioni sopra una canzona tedesca op. 87/2*. Im Netz ist noch ein alter Plan mit anderer Zeit und anderem Ort zu finden, der ist aber falsch.

Neue Einträge

<http://klausmiehling.npage.de/guestbook.html>

Literaturhinweis

Bernhard Heinzlmaier: Performer, Styler, Egoisten: Über eine Jugend, der die Alten die Ideale abgewöhnt haben

http://www.amazon.de/Performer-Styler-Egoisten-Jugend-abgew%C3%B6hnt/dp/3943774430/ref=sr_1_1?ie=UTF8&qid=1374160966&sr=8-1&keywords=Bernhard+Heinzlmaier

Blick über den Tellerrand

„Gleichstellung ist nicht Gleichberechtigung“

<http://frankfurter-erklaerung.de/>

„Deutschland ist eine Bananenrepublik. Diesen Eindruck muss bekommen, wer hinter die Kulissen der Verlautbarungen unserer Politiker schaut. Nun haben wir Post bekommen von einem Schöffen, der diesen Eindruck mit schier unglaublichen Angaben untermauert.“

<http://www.pi-news.net/2010/02/nrw-schoeffe-bestaetigt-migrantenbonus/>

Verfassungsbeschwerde gegen 3%-Hürde bei der Europawahl:

<https://www.mehr-demokratie.de/eu-wahlrecht-klage.html>

Mit dem Hinweis auf diese Petition werde ich mir wieder einige Feinde machen; aber angesichts der Verbrechen, die im Namen des Islam begangen werden, halte ich es für wichtig, dieses Zeichen zu setzen:

http://www.avaaz.org/de/petition/Verbot_des_Islam_Aberkennung_des_Religionsstatus_und_Behandlung_nach_den_Verbotsgesetz/?aUVQebb

Petition gegen das Erschießen streunender Katzen in der Schweiz:

<http://www.thepetitionsite.com/840/750/942/protest-stray-cat-hunting-in-switzerland/?z00m=20593666>

Petition gegen Tierversuche mit Schweinen:

<https://secure2.convio.net/pcrm/site/Advocacy?cmd=display&page=UserAction&id=609>

Petition zur Rettung des Nordatlantischen Glattwals:

http://forcechange.com/69608/save-the-north-atlantic-right-whale-from-extinction/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=341047157d-NL4047_15_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-341047157d-295492769

Petition zum Schutz der Wale:

http://action.hsi.org/ea-action/action?ea.client.id=104&ea.campaign.id=21617&ea.tracking.id=email&ea.url.id=156006&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrlAEI&ea_broadcast_target_id=0

Petition gegen Pelzverkauf bei Bebe:

http://forcechange.com/67840/demand-bebe-stop-selling-cruel-fur-products/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=341047157d-NL4047_15_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-341047157d-295492769

Petition für Videoüberwachung in Schlachthöfen:

http://www.petitionen24.com/europaweite_videoüberwachung_an_schlachthofen_und_dokumentationen

Aktuelle Meldungen

Erosion des Rechtsbewusstseins auch in Griechenland:

<http://www.n24.de/n24/Nachrichten/Panorama/d/3219052/pruefer-bringen-insulanern-das-auge-licht-wieder.html>

<http://www.mopo.de/polizei/150-randalierer-gegen-polizisten-erneute-krawalle-und-brennende-autos-in-altona,7730198,23705546.html>

<http://www.pi-news.net/2013/07/sicherheitskollaps-in-duisburg/>

„Heino: Bushido muss dringend gestoppt werden“

<http://web.de/magazine/unterhaltung/klatsch-tratsch/17627422-heino-bushido-dringend-gestoppt.html#.A1000145>

„Politiker wollen Bushido verklagen“:

<http://www.jungefreiheit.de/Single-News-Display-mit-Komm.154+M5be7a25d508.0.html>

„Bushidos Skandalsong auf dem Index“:

<http://web.de/magazine/unterhaltung/musik/17642244-bushido-skandalsong-index.html#.A1000145>

„Bushido ist fein raus: Dem Rapper drohen wegen seines umstrittenen Videos wohl keine strafrechtlichen Konsequenzen.“

<http://web.de/magazine/unterhaltung/musik/17645658-bushido-index-stress-anzeige.html#.A1000145>

Freigelassener Mörder aus der Metal-Szene unter Terrorverdacht:

<http://www.spiegel.de/kultur/musik/frankreich-polizei-nimmt-neo-nazi-musiker-varg-vikernes-fest-a-911437.html>

Rolling Stone mit Terrorist als Titelbild:

<http://web.de/magazine/unterhaltung/musik/17646602-rolling-stone-mutmasslichen-terroristen-coverstar.html#.A1000311>

Eine Sparmaßnahme, die ausnahmsweise nicht die klassische Musik trifft:

<http://m.stuttgarter-zeitung.de/inhalt.stuttgarter-musikhochschule-verliert-stuttgart-den-jazz.be2a29d4-2c9c-442e-8010-1396de5d7f51.html>

Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 284 / 27. Juli 2013

Geleitwort

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Vor lauter Arbeit habe ich zum ersten Mal vergessen, den GMNB rechtzeitig abzusenden – daher ausnahmsweise erst nach Mitternacht am Sonntag!

Bei der anthroposophischen Zeitschrift *info 3* wollte man weder meine gewaltmusikkritischen Bücher rezensieren noch einen Artikel von mir drucken. Was man dagegen einer Rezension für würdig hält, ist in der aktuellen Ausgabe (Juli/August 2013) das Buch „Porno-Jahre“ eines ehemaligen Pornodarstellers, von ihm als „Philosophisches F[...]Tagebuch“ bezeichnet. Zufällig ist er auch der Bruder einer *info-3*-Redakteurin, was freimütig zugegeben wird. Und zufällig hat diese Redakteurin die gleichen Initialen wie die Rezensentin, die mit „Red./lk“ angegeben ist. Das Buch wird als „lockere Sommerlektüre empfohlen“. Kein weiterer Kommentar.

Klaus Miehling

Musik wirkt

Herbert Blomstedt, Dirigent: „Musik ist in keinster Weise neutral. ‚Jede Musik ist gut‘, ist die heutige Philosophie [...] In meinen Augen ist es äußerst gefährlich zu glauben, alles sei gut. Es gibt klare Kriterien dafür, was gut ist, was weniger gut, was sehr schlecht, was geschmacklos ist und was unter allen Umständen gemieden werden sollte. Aber diese Unterscheidung ist den meisten Menschen unsympathisch, sowohl in unseren Kirchen als auch in der Kunstwelt.“ (zit. n. Brian Neumann: Stop – bevor es zu spät ist, 2006, S. 38f)

Gewalt

Envimos (Dave Michalak, *Obsidian*): „Ich kann mir auch vorstellen Menschen zu töten ohne durchzudrehen. [...] Meine liebste Tötungsvision habe ich bereits im neuen Flagellation [...] erörtert. Hier die Kurzversion: Jemanden bei lebendigem Leib mit einem fetten Hammer kaputtschlagen!“ (Dornbusch/Killguss, *Unheilige Allianzen*, 2005, S. 191)

Früh gestorben

Grey Liston (*Smash Bandits*) verunglückte am 20. 7. 2013 mit 28 Jahren tödlich beim Bergsteigen. (www.thedeadrockstarsclub.com)

aus der Wissenschaft

Hintergrundmusik beeinträchtigt kognitive Funktionen – egal, ob man sie mag oder nicht. Interessanterweise wurde in dieser Studie ausschließlich Gewaltmusik verwendet:

http://www.sciencedaily.com/releases/2010/07/100727112521.htm?goback=%2Egde_4765448_member_260848387

<http://www.rockhard.de/news/newsarchiv/newsansicht/35592-neue-studie-festivals-foerdern-musik-piraterie.html>

Plattenrezension

Deap Vally, „Sistrionix“: „[...] Der aggressive Style [...] wirkt so kraftvoll wie ein Truck, der mit 120 Sachen über einen Salzsee rast und aus dem Auspuff schlagen lodernde Flammen. [...] In diesem Sommer tanzen wir zu dreckigem Rock‘n‘Roll!“ (*Der Sonntag*, 21. 7. 2013, S. 15)

Konzertbericht

<http://fudder.de/artikel/2013/07/22/nightlife-guru-das-holi-color-open-air-in-freiburg/>

Spruch der Woche

"Wo man singt, da lass dich ruhig nieder. Böse Menschen haben keine Lieder, aber oft eine Stereoanlage." (Robert Lembke)

Bilder sagen mehr als Worte

<http://fudder.de/artikel/2013/07/22/video-so-schoen-und-bunt-war-das-holi-color-open-air-freiburg/>

Offener Brief an die Bundeskanzlerin

„Möchten wir wirklich verantworten, Generationen von Deutschen mit geistigem Nonsens zubombardiert haben zu lassen, ohne den meisten jungen Menschen das seelische Rückgrat mit auf den Weg gegeben zu haben, das zu einer vernünftigen Einordnung und Verarbeitung dieser medial verbreiteten Sinnlosigkeiten notwendig ist?“

<http://www.migazin.de/2013/07/12/erst-dichter-denker-exportweltmeister/>

Bericht aus Vancouver

„Dieses Wochenende tobt hinter unserem Gebaeude das alljaehrliche Volksmusikfest (Vancouver Folk Music Festival), was leider mit traditioneller Volksmusik fast nichts mehr gemeinsam hat. Es droehnt nur in ganz dumpfen Toenen ueber Lautsprecher/Verstaerker ohrenbetaeubend aufgedreht. Das wird von den Stadtvaetern mit Begeisterung und finanziell gefoerdert, weil es sehr ‚populaer‘ (suechtig machend) ist. Es bringt bestimmt auch bei der Wahl einige Stimmen.“
von Hans Schmid, Right to Quiet Society

Freiburg: Gewaltmusikveranstalter beschweren sich über berechtigte Bußgelder

<http://fudder.de/artikel/2013/07/19/37350-euro-bussgeld-stadt-geht-gegen-wildplakatierer-vor/>

Blick über den Tellerrand

Petition gegen das Töten von Tigern mit Pestiziden durch Wilderer:

<http://www.thepetitionsite.com/104/781/496/ban-pesticides-used-to-kill-tigers/?z00m=20598563>

Petition für Regulierung des Handels mit Aquarienfischen:

<http://www.thepetitionsite.com/374/553/573/indonesia-regulate-the-aquarium-trade/?z00m=20598311>

Petition gegen Tierversuche:

<https://ec.europa.eu/citizens-initiative/ECI-2012-000007/public/signup.do>

Petition: Strafe für das unnötige und grausame Töten eines Esels:

http://forcechange.com/68954/demand-justice-for-donkey-killed-by-bulldozer/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=fdc20dd399-NL4057_23_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-fdc20dd399-295492769

<http://www.pi-news.net/2008/10/kampf-gegen-rechts-als-wellnessprogramm/>

Dank an Frau Schultze!

„Der christlich-islamische Dialog beruht auf Täuschungen - und fördert westliches Wunschdenken“:

http://www.efg-hohenstaufenstr.de/downloads/texte/selig_sind_die_belogenen.html

Dank an Frau Schultze!

Mollath sitzt höchstwahrscheinlich zu Unrecht in der Psychiatrie, eine Wiederaufnahme des Verfahrens wurde abgelehnt:

<https://www.openpetition.de/petition/online/freiheit-fuer-gustl-mollath>

Petition gegen die Unterstützung von Bärenkämpfen:

[https://www.change.org/de/Petitionen/sofortiges-ende-der-b%C3%A4renk%C3%A4mpfe-und-f%C3%BCnfstellige-spende-an-ein-b%C3%A4ren-schutzprojekt?](https://www.change.org/de/Petitionen/sofortiges-ende-der-b%C3%A4renk%C3%A4mpfe-und-f%C3%BCnfstellige-spende-an-ein-b%C3%A4ren-schutzprojekt?utm_source=action_alert&utm_medium=email&utm_campaign=29719&alert_id=yKvhRyIfjM_JcWPFkIOuF)

[utm_source=action_alert&utm_medium=email&utm_campaign=29719&alert_id=yKvhRyIfjM_JcWPFkIOuF](https://www.change.org/de/Petitionen/sofortiges-ende-der-b%C3%A4renk%C3%A4mpfe-und-f%C3%BCnfstellige-spende-an-ein-b%C3%A4ren-schutzprojekt?utm_source=action_alert&utm_medium=email&utm_campaign=29719&alert_id=yKvhRyIfjM_JcWPFkIOuF)

http://www.petitionen24.com/rettet_die_musikhochschulen

Petition zum Schutz des Rosa Delphins:

<http://www.thepetitionsite.com/763/299/553/save-the-pink-dolphin-from-extinction-in-hong-kong-and-taiwan/?z00m=20601866>

Aktuelle Meldungen

Anarchie in Deutschland I: „Teile Berlins sind verloren“:

<http://www.youtube.com/watch?v=XMWpu6E0crc&feature=youtu.be>

Fakten statt Ideologie:

<http://www.eike-klima-energie.eu/news-cache/will-man-weniger-todesfaelle-dann-kernkraft/>

Anarchie in Deutschland II: Nach Berlin kapituliert auch NRW.

http://www.focus.de/panorama/welt/tid-32402/report-schlechter-als-die-polizei-erlaubt_aid_1042921.html

Anarchie in Deutschland III: „Staat kuscht vor kriminellen Clans“

<http://www.spiegel.de/panorama/justiz/arabische-grossfamilien-staat-kuscht-vor-kriminellen-clans-a-721741.html>

Drei Klassik-CD-Firmen schließen innerhalb nur eines Monats:

http://www.opengoldbergvariations.org/classical-cd-distribution-failing-business-three-major-players-shutting-down?goback=%2Egde_712677_member_259554587

Erosion des Rechtsbewusstseins: „Wie der inzwischen verstorbene Gesamtsieger Marco Pantani (Italien) haben auch die deutschen Rad-Helden bei der Frankreich-Rundfahrt 1998 mit EPO gedopt.“

<http://web.de/magazine/sport/sportmix/17668324-ullrich-tour-1998-gedopt.html#.A1000145>

„Klar ist bisher nur, dass Lana Del Rey sich derzeit wegen dieses Werks einem unglaublichen Shitstorm von Lady-Gaga-Fans ausgesetzt sieht, die ihr zum Teil wüste Todesdrohungen entgegenschleudern.“

<http://top.de/news/88jf-lana-del-rey-disst-lady-gaga-song-du-siehst-mann#.A1000004>

„Dass Lady Gaga (27) schon einmal Kokain probiert hat, das ist nicht neu – allerdings scheint es jetzt so, als wäre ihr Drogenproblem doch größer gewesen als gedacht...“

<http://top.de/news/08jV-lady-gaga-kokain-problem#.A1000004>

„Nur eine knappe Woche war es in der unzensurierten Form zu haben - das reichte, um ‚NWA‘ inklusive des Skandal-Songs ‚Stress ohne Grund‘ auf Platz 1 in den Albumcharts zu bringen.“

<http://web.de/magazine/unterhaltung/musik/17665924-bushidos-pr-masche-funktioniert.html>

„Griechischer Sänger Antonis Remos hetzt gegen Deutschland“:

<http://web.de/magazine/finanzen/euro-krise/17676180-griechischer-saenger-antonis-remos-hetzt-deutschland.html#.A1000145>

Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 285 / 3. August 2013

Geleitwort

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

„Wir sind jedes Mal überrascht, wie wenig hier passiert“, sagt ein Polizeisprecher über das Heavy-Metal-Festival von Wacken (vgl. u. „aktuelle Meldungen“). Nur ein Toter, ein Schwerverletzter, etwa 2.700 leicht Verletzte, „wenig“ Gewalt (aber eben doch) und diverse Diebstähle waren es in diesem Jahr, „aber nicht deutlich mehr als in den vergangenen Jahren“. Ist das „wenig“? Bei dem Toten „werde von einer natürlichen Todesursache ausgegangen“; damit ist er eine Ausnahme unter den über 1000 Menschen, die seit 1969 bei Gewaltmusikveranstaltungen ums Leben kamen.

Natürlich sind in Wacken die Metal-Anhänger unter sich, und eine Krähe hackt bekanntlich einer anderen kein Auge aus. Insofern könnte man sogar erwarten, dass es ganz ohne Gewalt abgeht – aber dazu ist die Musik dann doch zu aggressiv.

Klaus Miehling

Musik wirkt

Micky Hart (*Grateful Dead*): „Wenn ich diese Musik auf einer Party spielte, war der ganze Raum wie umgewandelt. Es war, als würde der Rhythmus der Trommel in diesen aufgestylten, weltbürgerlichen Typen etwas Schlummerndes plötzlich aufstören. Da war eine Macht, das konnte ich nicht leugnen.“ (zit. n. Brian Neumann: *Stop – bevor es zu spät ist*, 2006, S. 63)

über die Musik der *Doors*

„People lost their virginity to this music, got high for the first time to this music.“ (John Densmore, zit. n. Fifka: *Rockmusik in den 50er und 60er Jahren*, 2007, S. 309)

Übersetzung: „Leute verloren ihre sexuelle Unschuld zu dieser Musik, hatten zu dieser Musik ihr erstes Drogenerlebnis.“

Betrug und Gewalt

Anna Fischer (*Panda*): „Oh, ick hab mal mein Schulkameraden uff der Straße verkloppt, weil er mich in der 7. Klasse im ersten Probehalbjahr uff'n Gymnasium beim Spicken verraten hat an meine Englischlehrerin. Das fand ich richtig ätzend und der Typ hat mich dabei nur angelacht, so dass er noch mal eine jewischt jekriegt hat!“ (unterhaltung.de.msn.com, 29. 8. 2007)

Drogen

Charlie Christian (Jazzgitarrist): konsumierte Marihuana. (Hofacker, S. 268)

Fyfe Dangerfield (Popmusiker): „Drogen ... nun ja, ich rauche ab und zu was.“ (*RS*, Nov. 2010, S. 25)

aus der Wissenschaft

„Wie aus gleich vier, teilweise erst kürzlich erschienen psychologischen und sozialwissenschaftlichen Studien hervorgeht, verhalten sich Menschen, die alternative Erklärungsansätze befürworten entgegen dem Stereotyp des durchgeknallten ‘Verschwörungstheoretikers’, häufig vernünftiger als jene, die den offiziellen Versionen von umstrittenen Ereignissen glauben schenken.“

<http://www.exopolitik.org/wissen/zeitgeschehen/9-11/833-studien-zeigen-verschwörungstheorien-rationaler-als-dargestellt#.UfyrtJhYhqo.facebook>

Früh gestorben

Tom Richardson (*Uncle Stash*) starb am 21. 7. 2013 mit 20 Jahren beim Sturz aus dem Fenster, als es in seinem Schlafzimmer brannte.

http://www.edp24.co.uk/news/mother_s_tribute_to_musician_tom_richardson_of_norwich_band_uncle_stash_who_died_after_plunging_from_burning_holls_lane_flat_1_2299970

„Brüllen für Fortgeschrittene“

„Mit Gesang im klassischen Sinn hat das Röhren, das mehr nach Tier als nach Mensch klingt, wenig gemein.“

<http://www.spiegel.de/karriere/berufsleben/shoutcoach-bringt-heavy-metal-saengern-das-schreien-bei-a-914047.html>

Dank an Herrn von Gersdorff!

„Bahn schmeisst Wacken-Fans aus dem ICE“

„[...] Die Jugendlichen im Alter zwischen 16 und 20 hätten im Zug geraucht, Reisende angepöbelt und ‚laute Heavy-Metal-Musik mit anzüglichen Texten‘ gehört, wie ein Bundespolizeisprecher mitteilte. Nachdem man die Delinquenten anschließend aus der Bahn geworfen hatte, fanden die Beamten bei einem Marihuana, bei einem anderen ein Messer [...]“

<http://www.metal-hammer.de/news/meldungen/article453773/bahn-schmeisst-wacken-fans-aus-dem-ice.html>

Dank an Herrn Kaplan!

Ein Toter beim Heavy-Metal-Festival von Wacken

<http://web.de/magazine/unterhaltung/musik/17702160-wacken-2013-todesfall.html#.A1000311>

Artikel und Kommentare zu „Sympathy For The Devil“ der *Rolling Stones*

<http://zeltmacher-nachrichten.eu/content/die-rolling-stones-sympathy-devil>

Dank an Frau Schlittmeier!

Gerichtsentscheide

„Das Verwaltungsgericht Neustadt hat entschieden, dass die Landjugend Hambach auf der Jakobuskerwe in Hambach im Jahre 2012 Live-Musik und CD-Musik in einem Weingut veranstalten durfte. Durch Musik und Besucher verursachter Lärm ist von Anwohnern der Kerwemeile in dieser Zeit als unvermeidlich mit einer Kerwe verbundenes als sozialadäquat hinzunehmendes ‚Kerwegrundgeräusch‘ zu betrachten, das überall mehr oder weniger stark auftreten kann, entschied das Gericht.
http://www.kostenlose-urteile.de/VG-Neustadt_5-K-89412NW_Live-Musik-der-Landjugend-auf-der-Hambacher-Jakobuskerwe-2012-zulaessig.news16365.htm

Ich verstehe nicht, dass das Gericht mit der „Tradition“ (vgl. den vollständigen Text) argumentiert, wenn es um CD-Musik und elektronische Verstärkung geht, die den Lärm lauter und belästigender (durch Impulshaltigkeit und besonders tiefe Frequenzen) machen als er „traditionell“ sein dürfte. Das Urteil zeigt aber auch, dass sich die Freizeitlärmrichtlinie über die Rechte der Anwohner und die vom GG garantierte Unverletzlichkeit der Wohnung hinwegsetzt.

„Die Lärmbelästigung durch das wiederholte zeitweilige Spielen von E-Gitarre und Schlagzeug in einer Nachbarwohnung kann eine Mietminderung von 5% rechtfertigen.“
http://www.anwaltonline.com/urteile/laerm/laerm_012_schlagzeug-_und_gitarrenlaerm_berechtigt_zur_mietminderung.asp

„Radiogeräusche von der Nachbarrasse in einer Reihenanlage sind bereits dann unzulässige Immissionen, wenn sie ihrer Art nach deutlich wahrnehmbar sind; auf bestimmte schalltechnische Messwerte kommt es nicht an.“
http://www.anwaltonline.com/urteile/laerm/laerm_014_radiogeraeusche_von_der_terrasse_des_nachbarn.html

Spruch der Woche

„Wer sich mit dem Zeitgeist vermählt, wird bald Witwer sein.“ (Søren Kierkegaard)

aus der Welt der Regietheaters

<http://www.epochtimes.de/bayreuther-festspiele-2013-praesentieren-doenerbuden-diktatoren-und-wenig-wagner-1082609.html>

<http://www.welt.de/kultur/buehne-konzert/article118507345/Castorfs-Siegfried-schockt-Publikum-mit-Sturmgewehr.html>

<http://www.welt.de/kultur/buehne-konzert/article118578854/Eklat-in-Bayreuth-Castorf-verspottet-Publikum.html>

Titelthema „Lärm“ im aktuellen *Focus*

http://www.focus.de/magazin/videos/focus-titel-schluss-mit-dem-laerm_vid_40340.html
http://www.focus.de/magazin/videos/focus-titel-schluss-mit-dem-laerm_vid_40340.html

Das Thema „Gewaltmusik“ jetzt auch in Polen

Überschrift: „Desensibilisierung der Jugend“.

<http://www.naszdziennik.pl/wp/49228,znieczulanie-mlodych.html>

neue Kommentare

<http://pagewizz.com/was-macht-musik-mit-uns/?read=f6ec72a732#comments>

Buchrezension

Wiegel, Martin: Deutscher Rap — Eine Kunstform als Manifestation von Gewalt? Marburg: 2010.

www.aspm-samples.de/Samples10/rezmaierhofer-lischka.pdf

Literaturhinweis

Maierhofer-Lischka, Theresa: Gewalt – Macht – colère. Hintergründe der Gewaltperzeption im aktuellen französischen Rap, Diss. Paderborn 2012

Blick über den Tellerrand

Petition: Strafen für das Verschwenden von Steuergeldern!

<http://www.steuerzahler.de/Home/1692b637/index.html?wcsitecontent=steuergeldverschwendung>

Petition: Keine Strafen für vergewaltigte Frauen in Dubai!

<http://www.thepetitionsite.com/704/617/553/tell-dubai-to-protect-women-from-rape/?z00m=20601558>

Petition gegen Stierkampf:

[https://e-activist.com/ea-action/action?](https://e-activist.com/ea-action/action?ea.client.id=104&ea.campaign.id=18956&ea.tracking.id=newsletter&ea.url.id=159437&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrIAEl&ea_broadcast_target_id=0)

[ea.client.id=104&ea.campaign.id=18956&ea.tracking.id=newsletter&ea.url.id=159437&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrIAEl&ea_broadcast_target_id=0](https://e-activist.com/ea-action/action?ea.client.id=104&ea.campaign.id=18956&ea.tracking.id=newsletter&ea.url.id=159437&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrIAEl&ea_broadcast_target_id=0)

Petition gegen eine Netzseite, die zum Quälen und Töten von Hunden aufruft:

<https://www.openpetition.de/petition/online/seite-gegenhund-org-muss-geschlossen-werden>

Aktuelle Meldungen

Erosion des Rechtsbewusstseins I:

<http://web.de/magazine/sport/sportmix/17684292-zabel-interview-umfangreiches-doping.html#.A1000311>

Erosion des Rechtsbewusstseins II:

<http://web.de/magazine/sport/sportmix/17705674-groesster-doping-skandal-deutschlands-studienenthuellt.html#.A1000311>

„So sei Lärm unzulässig, der zum Beispiel durch laute Musik oder längeres Gegröle entsteht. Ein Verstoß könne mit einer Geldbuße bis zu 5000 Euro geahndet werden.“

<http://www.braunschweiger-zeitung.de/lokales/Braunschweig/naechtlicher-laerm-raubt-nachbarn-den-nerv-id1090934.html>

Dank an Frau Schultze!

Anarchie in Deutschland: „Streetworker und Beamte vom Jugendschutz haben zumindest versucht, mit den von der Gesellschaft benachteiligten Jugendlichen Kontakt aufzunehmen. Die Antwort: ‚Verpissst euch, ihr Penner!‘ oder ‚Du kannst mir gar nichts, der Jugendrichter sperrt mich sowieso nicht ein.‘“

<http://www.zukunftskinder.org/?p=42774>

„Lady Gaga weiß, wie man sich verkauft. Für ihr neues Album ‚Artpop‘ wirbt die Sängerin derzeit auf Twitter mit einem Nacktfoto.“

<http://www.gmx.net/themen/unterhaltung/musik/00aj5gk-lady-gaga-nackt-promo>

„Polizei durchsucht Bushidos Büroräume“:

<http://www.jungefreiheit.de/Single-News-Display-mit-Komm.154+M56c2734e4a9.0.html>

„Sänger signiert Hintern eines Fans - und krönt das Ganze mit einem Kuss.“

<http://web.de/magazine/unterhaltung/musik/17697486-robbie-williams-kuesst-fan-po.html>

„Telefonterror nach Anruf beim Rüpel-Rapper“:

<http://www.rp-online.de/region-duesseldorf/mettmann/nachrichten/mettmanner-hat-aerger-mit-bushi-do-1.3578621>

„Wacken 2013 klingt lautstark aus“:

<http://web.de/magazine/unterhaltung/musik/17706176-wacken-2013-fans-feiern-festivaltag.html>

Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 286 / 10. August 2013

Geleitwort

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Nach Absenden des vorigen GMNB erhielt ich weitere Informationen über das Metal-Festival von Wacken (s.u. „aktuelle Meldungen“). Ich fasse zusammen: Ein Toter, ein Schwerverletzter, ca. 2.700 leicht Verletzte, eine „gefährliche“ und zwölf andere Körperverletzungen, 249 Eigentumsdelikte, illegale Pfandflaschensammler, Drogenkonsum, 143 Verkehrsverstöße, Sanitäter wurden angegriffen. „Aus Sicht der Polizei verlief es [...] im Großen und Ganzen relativ reibungslos.“ Ach ja?

Man wirft mir aufgrund meiner Parteilichkeit in Sachen Gewaltmusik gerne „Unwissenschaftlichkeit“ vor. Einmal abgesehen von der Grundsatzfrage, ob Wissenschaft in ethischen und moralischen Fragen Stellung beziehen darf, ist das bei anderen Musikwissenschaftlern genauso. Oder wie soll man es sonst deuten, wenn man auf der offiziellen Facebook-Seite des Forschungsprojektes „Musik und Jugendkulturen“ an der Universität Mainz

(<http://www.facebook.com/ForschungsprojektMusikUndJugendkulturen>) einen Eintrag wie diesen findet: „Übermorgen: AStA #Sommerfest in #Mainz! Und? Na? Wer ist 'top act' auf der Hauptbühne (und damit Nachfolger von z.B. den *Busters*, *Madsen* oder *La Vela Puerca*)? Genau, die fabulösen Puerto Hurraco Sisters!!! Wir finden: ‚Yes, strike...!‘ ;)“

Sie meinen, das hat eben irgendein Gast geschrieben, der sich auf Deutsch nicht richtig ausdrücken kann? Keineswegs! Der Eintrag stammt vom Betreiber der Seite, dem Musikwissenschaftlichen Institut der Universität Mainz. Man scheint die Universität Oldenburg mit ihrer affirmativen und fragwürdigen Populärmusikforschung (ich erinnere an die in früheren GMNBriefen besprochenen Arbeiten von Carsten Stöver und der Metal-Musikerin Sarah Chaker) an Anbietung noch überbieten zu wollen. Das Ergebnis ist im besseren Fall eine Aufwertung des Banalen und Primitiven (wie es der Avantgarde schon längst gelungen ist), im schlechteren eine Verharmlosung und Leugnung der negativen Folgen dieser Musik.

Klaus Miehling

Musik wirkt

„Die Wirkung eines synkopischen Rhythmus ist vor allem ‚sexuell‘, was man auf der Tanzfläche leicht daran erkennen kann, dass die Bewegungen der Tänzer unwillkürlich sinnlicher werden und mehr um den Unterleib kreisen. Überschreiten diese subtilen Einflüsse ein gewisses Maß, führen sie beinahe zwangsläufig zu einer Reaktion: entweder zu allgemein undiszipliniertem Verhalten und mangelnder Selbstbeherrschung in irgendeiner, meist körperlichen Form, oder zu direkter sexueller Aktivität.“ (Brian Neumann: *Stop – bevor es zu spät ist*, 2006, S. 63)

Gewalt

Thom Yorke (*Radiohead*): „Manager Edge erinnert sich [...]: ‘ [...] Wir spielten zusammen mit *Tears For Fears* eine Radio-Show, und alle hatten die Hasskappe auf.‘ Während der Show zerstörte Yorke ‚in einem plötzlichen Wutanfall‘ die halbe Lichtanlage auf der Bühne.“ (*RS*, Juni 2013, S. 46)

Diebstahl

Thurston Moore (*Sonic Youth*) auf die Frage „Was war das Beste, was du je im Hotel hast mitgehen lassen?": „Einen Bilderrahmen. Das Bild hat mir nicht gefallen, das hab ich weggeworfen. Aber der Rahmen war großartig.“ (unterhaltung.de.msn.com, 3. 7. 2007)

Textausschnitte

<http://kultur-und-medien-online.blogspot.de/2013/08/hohepunkt-eines-rock-festivals-lieder.html>
Dank an Herrn von Gersdorff!

aus der Wissenschaft

„Ob wir gerade Vivaldi, Blues oder die Beatles hören, lässt sich an unserem Gehirn ablesen. Denn je nach Musikart werden ganz unterschiedliche Kombinationen von Hirnarealen im Denkorgan aktiv, wie ein Experiment zeigt.“

<http://www.scinexx.de/wissen-aktuell-16508-2013-08-08.html>

Früh gestorben

Chiwoniso Maraire (Popmusikerin) starb am 24. 7. 2013 mit 37 Jahren einer Lungenentzündung.
<http://www.thedeadrockstarsclub.com>

Fünf Verletzte bei CSD

„Sie alle waren während des Straßenfestes auf der Ladefläche eines Lastwagen mitgefahren, der etwa 20 Menschen und eine Musikanlage an Bord hatte.“

<http://www.abendblatt.de/region/niedersachsen/article116346383/Unfall-beim-CSD-Fuenf-Verletzte-nach-Sturz-von-Paradewagen.html>

Gute Fragen

<http://www.gutefrage.net/frage/ruhestoerung-was-kann-man-machen>

http://www.refrago.de/Was_ist_Zimmerlautstaerke.frage51.html

Spruch der Woche

„In Deutschland gilt derjenige, der auf den Schmutz hinweist, für viel gefährlicher als derjenige, der den Schmutz macht.“ (Kurt Tucholsky)

Neugründung: Max-Planck-Institut für empirische Ästhetik

in Frankfurt/M.

http://www.aesthetics.mpg.de/4079/_Abteilung-Musik

Bilder sagen mehr als Worte

Eines der Bilder zeigt eine hochschwangere Frau, die „Baby’s first Wacken“ auf ihren Bauch geschrieben hat.

<http://web.de/magazine/unterhaltung/bildergalerien/bilder/17699614-wacken-festival-extreme.html#/cid17699614/1>

Debatte: „Hat moderne Rap- und Popmusik einen negativen Einfluss auf Kinder?“

Als ich die Seite aufrief, stand es 59 : 41 für „Ja“!

<http://www.debate.org/opinions/does-modern-rap-and-pop-music-have-a-negative-influence-on-children>

Kommentar

Frau Schlittmeiner wies mich auf einen neuen interessanten Kommentar zum Artikel „Die *Rolling Stones* - Sympathy for the Devil“ (vgl. im vorigen GMNB) hin:

„neuster leserbrief auf zeltmacher betreffs rollings stones :

„Noch mehr Infos gibts genug

Silvan - 03.08.2013 - 18:10

In dem Video „What’s wrong with Christian Rock“ Wird aber auch Rez-Band kritisiert:

<https://www.youtube.com/watch?v=ar23AmS3oMo>

David Cloud erwähnt in seinem Vortrag „The Foreign Spirit of Contemporary Worship Music“ Dass Lieder wie ‚Hells Bells (AC/DC)‘ und ‚Sympathy for the Devil‘ bereits von sogenannten Lobpreisbands in Gottesdiensten gespielt werden:

http://www.wayoflife.org/free_evideo/foreign_spirit.php

und:

http://www.wayoflife.org/free_evideo/transformational_power_ccm

...mal abgesehen davon, dass Rockmusik nachweislich sowieso dumm macht:

<http://www.zeitschrift.com/magazin/66-die-Wirkung-der-Musik-auf-die-Ps...>

<http://klausmiehling.de/to/>

Musik der ‚christlichen‘ Metal Band Demon Hunter wurde auch im Irak Krieg als Folterwerkzeug benutzt:

<http://de.ria.ru/society/20130213/265517239.html>

(<http://zeltmacher-nachrichten.eu/content/die-rolling-stones-sympathy-devil#comment-1443>)

Blick über den Tellerrand

Petition zum Schutz der Wölfe in den USA:

https://secure.humanesociety.org/site/Advocacy?cmd=display&page=UserAction&id=6209&autologin=true&s_src=em_ha080513&JServSessionIdr004=ooce58ec21.app341b

Petition: Strafe für grausamen Hundemord!

http://forcechange.com/69524/demand-justice-for-puppy-clubbed-to-death/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=e5b5bf595f-NL4078_6_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-e5b5bf595f-295492769

Petition gegen illegalen Handel mit Hundefleisch:

http://forcechange.com/70327/demand-enforcement-of-anti-dog-meat-laws-in-philippines/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=e5b5bf595f-NL4078_6_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-e5b5bf595f-295492769

Petition gegen das Abschneiden von Haiflossen:

http://action.hsi.org/ea-action/action?ea.client.id=104&ea.campaign.id=22057&ea.tracking.id=email&ea.url.id=161836&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrIAEI&ea_broadcast_target_id=0

Petition gegen Versuche mit Schweinen in Illinois:

<https://secure2.convio.net/perm/site/Advocacy;jsessionid=D8AE64DFBD54758B8FB0FA7D-F23C6621.app271a?cmd=display&page=UserAction&id=609>

... und im Hartford Hospital:

<https://secure2.convio.net/perm/site/Advocacy;jsessionid=D8AE64DFBD54758B8FB0FA7D-F23C6621.app271a?cmd=display&page=UserAction&id=609>

Aktuelle Meldungen

„Wacken: Polizeiliches Geschehen auf dem W:O:A-Gelände - Diebstähle setzen sich fort - Erste Fälle von aggressivem Verhalten gegenüber Sanitätern“

<http://www.wedel-schulauer-tageblatt.de/aus-dem-polizeibericht/artikeldetail/article/669/wacken-polizeiliches-geschehen-auf-dem-woa-gelaende-diebstaehle-set.html>

... und hier der Abschlussbericht:

<http://www.presseportal.de/polizeipresse/pm/52209/2527880/pol-iz-wacken-w-o-a-berichterstattung-abschlussmeldung>

Dank an Herrn Kaplan!

Erosion des Rechtsbewusstseins: „65% der Deutschen gehen bei Rot über die Ampel, 11% von Ihnen häufig“

http://mingle-trend.respondi.com/de/07_08_2013/rote-ampel/

„Der *Lostprophets*-Sänger Ian Watkins ist in insgesamt 23 Fällen sexuellen Vergehens angeklagt. Der Prozess startet Ende November.“

<http://www.metal-hammer.de/news/meldungen/article426168/lostprophets-saenger-vergewaltigungsprozess-erst-im-november.html>

Dank an Herrn von Gersdorff!

„Sollten sich die Berichte bewahrheiten und Justin Biebers (19) Leute in einem New Yorker Club jemanden blutig geschlagen haben, könnte schon bald die Polizei klingeln...“

<http://top.de/news/68rN-justin-bieber-ermittelt-polizei-ihn#.A1000004>

„Mordversuch: Bushidos Freund sticht Zeugen nieder“

<http://www.zukunftskinder.org/?p=42906>

„Michael Jacksons Kinder fanden ihren Vater viele Jahre vor seinem Tod mit einer Überdosis Medikamenten bewegungslos auf dem Boden - das wurde nun bekannt.“

<http://web.de/magazine/unterhaltung/klatsch-tratsch/17717486-michael-jacksons-kinder-fanden-ueberdosis.html#.A1000145>

„Schlagerkrieg zwischen Olaf Henning und Michael Wendler“:

<http://web.de/magazine/unterhaltung/musik/17721910-ballermann-awards-schlagerkrieg-olaf-henning-michael-wendler.html>

„Der ekligste Film des Jahres“ nach dem Buch einer ehemaligen Gewaltmusikmoderatorin:

<http://web.de/magazine/unterhaltung/bildergalerien/bilder/17713788-ekligste-film-jahres.html#/cid17713788/0>

„Justin Bieber geht mit Taschenlampe auf Frauenjagd“

<http://top.de/news/68tU-justin-bieber-taschenlampe-frauenjagd#.A1000004>

Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 287 / 17. August 2013

Geleitwort

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Zwar ist im Laufe der Jahre noch keiner meiner Gegner in der Lage gewesen, eine der von mir zitierten Studien oder Statistiken als falsch zu widerlegen, aber mit Sprüchen wie „Glaube keiner Statistik, die du nicht selbst gefälscht hast“, sind sie schnell bei der Hand. Dumme Sprüche ersparen eben das Selber-Denken. Nun habe ich erfahren, von wem jener Spruch stammt: Von Joseph Goebbels, der ihn dann Winston Churchill zuschrieb, um diesen zu diskreditieren (<http://www.freiewelt.net/interview/ordnung-in-das-informationsuniversum-bringen-22695/>). Die ebenso bequeme Nazi-Keule holen meine Gegner ja auch gerne heraus. Da sollten sie jetzt wohl besser nach anderen Sprüchen suchen.

Klaus Miehling

Musik wirkt

„Viele Leute ‚stehen‘ heutzutage auf Rockmusik. Es ist ein beunruhigender Gedanke, dass der Grund dafür womöglich darin zu suchen ist, dass ihr Gehirn umgeschaltet hat und jetzt das Zerstörende dem Aufbauenden und Erquicklichen vorzieht.“ (Brian Neumann: Stop – bevor es zu spät ist, 2006, S. 64)

Über Popmusik

„Much modern pop is cheerless, and meant to be cheerless. But much of it is also a kind of *negation* of music, a dehumanizing of the spirit of song.“ (Scruton, S. 504, Kursive orig.)

Sex

Frederik Valentin (*Complicated Universal Cum*): „‘Man kann alles mögliche machen, während man meine Musik hört – kochen, reden, miteinander schlafen‘ [...] sein Instrumental-Album heißt ausgesprochen ‚Before F[...]ing After Clubbing‘.“ Er drehte ein Musikvideo, „in dem sich zwei hübsche Frauen vier Minuten lang küssen“. (RS, Feb. 2013, S. 26)

Drogen

Gitarrenforum-Umfrage: „Welche Drogen nehmt ihr?“

21,74 % nehmen „Gras“ (Cannabis).

<http://www.gitarren-forum.de/threads/52438-welche-drogen-nehmt-ihr>

Gewalt

Liam Gallagher: „Februar 1995: Liam zettelt in der Dry 201-Bar in Manchester eine Massenschlägerei wegen einer Frau an, kotzt über den Tisch und wird rausgeworfen. / November 1995: Bei den MTV-Awards in Paris nennt Liam INXS-Sänger Michael Hutchences Flamme Paula Yates [...] eine ‘traurige Ziege’. Als sich Hutchence beschwert, wirft ihm Liam einen Feuerlöscher nach und haut ihm eins auf die Nase.” / „September 1996: Während eines Auftritts bei den MTV-Awards in New York provoziert ein stockbesoffener Liam mit anti-amerikanischen Sprüchen, spuckt auf die Bühne und schleudert eine Bierdose ins Publikum.” / „November 1996: Bei einem Konzert von Ocean Colour Scene beißt Liam einem Mädchen, das ihm auf die Nerven geht, in die Nase. / Juli 1997: Liam regt sich in seiner chauffeurgesteuerten Kasosse über einen Radler auf, zerrt diesen am Shirt zur nächsten Ampel mit, wo er ihn verprügelt und seine Sonnenbrille zerstört.” / „März 1998: Während einer Australientour versetzt Liam dem Fan Ben Jones [...], der ein Autogramm will, einen Kopfstoß und bricht ihm die Nase. Es kommt zu einem außergerichtlichen Vergleich - Liam bezahlt dem Mann 60.000 Pfund.” / „März 2002: Liam fängt in der Met Bar an einem Abend gleich drei Schlägereien an - zwei davon mit Rausschmeisern. Wird rausgeschmissen.” / Juni 2002: Versucht bei [einer] Party in Schweden einem Comedian die Freundin auszuspannen. Als dieser protestiert, schlägt ihm Liam die Faust ins Gesicht. Wird rausgeschmissen.” / „Dezember 2002: In der Bar des Münchner Hotels Bayerischer Hof lässt sich Liam auf eine Schlägerei mit anderen Gästen ein; er verliert zwei Zähne, greift dann noch anrückende Polizisten an und landet 12 Stunden im Knast.” (me, Dez. 2006, S. 47)

Konzertbericht

Haim, Berlin 2012?: „Als Este Haim ihr Kleid über den Kopf zieht, es nach hinten in den Bühnenraum schleudert, sich den Bass wieder umhängt, um in BH und Unterhose weiterzuspielen, da scheint das Publikum in dem völlig überfüllten Club sekundenlang die Luft anzuhalten. Puh. Wow. Ein paar Minuten zuvor hatte die junge Frau mit dem schweißnassen Haar ins Publikum gebrüllt, ob ihr jemand ‚suck my p[...]' ins Deutsche übersetzen könnte. Konnte natürlich einer. [...] ‚Ich fand mich eher zahm und artig‘, sagt Este nach ihrem Auftritt in Berlin.“ (RS, Feb. 2013, S. 42)

Früh gestorben

Christian Fagg (*Calling The Shots, Trollkraft*) ertrank am 5. 8. 2013 mit 24 Jahren im Rhein.

Phil Baheux (*Chann_el Zero*) starb am 10. 8. 2013 mit 45 Jahren.

Perla Cabral (*TereZ & Velvet Tornado*) starb am 10. 8. 2013 mit 31 Jahren beim Sturz von einem Wasserfall.

Jon Brookes (*The Charlatans*) starb am 13. 8. 2013 mit 44 Jahren an einem Gehirntumor.

<http://www.thedeadrockstarsclub.com>

Berlin: Verwahrlosung des öffentlichen Raumes

„Dazu erklingt als Begleitmusik, zumindest in Berlin, das dilettantisch gehandhabte Akkordeon von Sinti- und Romabands, die, weil sie nichts von dem, was sie da spielen, kennen, Edith-Piaf-Melodien mit napoletanischen Volksliedern und sonstigem Gedudel mischen. Akustische Umweltverschmutzung gesellt sich zur optischen. Kein Mensch schreitet ein.“

<http://www.welt.de/debatte/kommentare/article118972672/Der-deutsche-Michel-wird-immer-geschmackloser.html>

Spruch der Woche

„Die Wahrheit ist in dieser Zeit so verdunkelt und die Lüge so allgemein verbreitet, dass man die Wahrheit nicht erkennen kann, wenn man sie nicht liebt.“ (Blaise Pascal)

relativ neue (April 2013) Diskussion über Gewaltmusik

Beginnt mit dem Eintrag vom 09.04.2013 12:40:

<http://www.clavio.de/forum/einspielungen-unserer-forum-mitglieder/6765-bach-page-rankingaeludium-d-dur-wtk-2-a-2.html>

Kritische Zitate über Rockmusik

<http://konzert-gitarre.de/rock.htm>

Mitteilung des Liebentzeller Gemeinschaftsverbandes

„Diese Woche findet vom Mittwochabend bis Sonntagmorgen in der Nähe von Dinkelsbühl wieder das Open-Air-Festival ‚Summerbreeze‘ statt. Es werden 35.000 - 40.000 Teilnehmer erwartet. Über 100 Bands werden die Teilnehmer u. a. zur Verherrlichung von Gewalt, Tod und Satan animieren. Wir werden uns gleichzeitig unweit des Festival-Geländes zur Anbetung und Fürbitte treffen. Ebenso werden wir im Eingangsbereich zu dem Gelände versuchen, mit jungen Leuten ins Gespräch zu kommen. Wir wollen ihnen von Jesus und seiner Einladung zur Hoffnung und zum Leben berichten. Dürfen wir wieder mit Eurem Gebet um Bewahrung, Gelassenheit, Weisheit und geistlichen Schutz rechnen? Wir danken Euch herzlich dafür!“
Dank an Frau Schlittmeier!

Neue Einträge

<http://klausmiehling.npage.de/guestbook.html>

Neuerscheinung

Klaus Miehling: *Fantasia Tertia* op. 207/3 für fünf Viole da gamba
http://www.vdgsa.org/pgs/music_1.html#CONTEMPORARY

Blick über den Tellerrand

Petition zum Schutz der Tiger und Leoparden in Russland::

<http://www.thepetitionsite.com/921/781/638/russia-crackdown-on-illegal-logging-of-amur-tiger-and-leopard-habitat/?z00m=20610333>

http://www.change.org/de/Petitionen/bundesjustizministerin-sabine-leutheusser-schnarrenberger-zoo-pholie-sex-mit-tieren-als-straftat-ins-strafgesetzbuch-aufgenommen-wird?utm_campaign=autopublish&utm_medium=facebook&utm_source=share_petition

„Der Deutsche Bundestag möge beschließen eine Verfügbarkeit für Prozess-Akten rechtlich zu ermöglichen, so dass die Verwaltung im Bereich ‚Innere Sicherheit / Justiz‘, die Zusammenarbeit der Behörden, deutlich vereinfachen und eine Akteneinsicht Online ermöglicht werden kann!“

https://epetitionen.bundestag.de/petitionen/_2013/_04/_22/Petition_41850.nc.###a.u.html

Petition gegen die sinnlose Tötung von Truthähnen auf Staten Island:

http://www.causes.com/actions/1758427-stop-the-senseless-killing-of-staten-island-turkeys?ctag=e821c48f0844c77407c22cdcc65c601bfe&ctoken=PnZX3n7bpSizU-6PLkFRYq5ajNsDMTsw_1TcTsZzkO0Iz2tDhv9_J-UJTzoN6Vr7_BXRQrYJ9ZRDdB3q9JIoZA%3D%3D&uid=187943774&utm_campaign=segment_environment_welcome_email&utm_medium=email&utm_source=causes

http://www.causes.com/actions/1758427-stop-the-senseless-killing-of-staten-island-turkeys?ctag=e821c48f0844c77407c22cdcc65c601bfe&ctoken=PnZX3n7bpSizU-6PLkFRYq5ajNsDMTsw_1TcTsZzkO0Iz2tDhv9_J-UJTzoN6Vr7_BXRQrYJ9ZRDdB3q9JIoZA%3D%3D&uid=187943774&utm_campaign=segment_environment_welcome_email&utm_medium=email&utm_source=causes

Aktuelle Meldungen

„Immer häufiger eskaliert die Situation in Vergnügungsvierteln [...] in zunehmendem Maße sind nicht nur Polizisten, sondern auch Lehrer, Staatsanwälte und kommunale Beschäftigte von Gewalt betroffen“:

<http://www.welt.de/politik/deutschland/article118899473/Polizisten-werden-haeufiger-Opfer-von-Gewalt.html>

„Oberkörperfrei in London, spuckend auf dem Balkon, pöbelnd auf offener Straße: Och ja, von Justin Bieber (19) sind wir inzwischen schon so einiges gewohnt. Aber nackt kannten wir ihn bislang noch nicht ...“

<http://top.de/news/08ut-justin-bieber-nackt-gitarre-unterm-arm-geht#.A1000004>

Gorch Fock: „Auf den Aufnahmen sind Soldaten bei der Müllentsorgung zu sehen, dabei dröhnt laute Rockmusik durch den Raum. Laut der Sendung ‚Panorama 3‘ handelt es sich um ein Lied der Band ‚Kategorie C‘, die vom Verfassungsschutz der rechtsextremistischen Hooligan-Szene zugerechnet wird.“

<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/gorch-fock-crew-spielte-rechtsrock-von-kategorie-c-a-916590.html>

Dank an Frau Gerhardt!

„Mit bauchfreiem Top, schwarzen Shorts und knallrot geschminkten Lippen reckt Miley Cyrus keck zwei Stinkefinger in die Kamera und verzieht das Gesicht zu einer frechen Schnute. Auf anderen Pics macht sie im selben Outfit einen Handstand und zeigt ihren durchtrainierten Körper oder sie streckt wild ihre Zunge heraus. Auf einem anderen Schnappschuss trägt die ‚We Can't Stop‘-Sängerin blaue Jeans und fasst sich in den Schritt, während sie die Augen geschlossen hat und lasziv mit der Zunge über ihre Lippen streicht.“

<http://top.de/news/28xc-miley-cyrus-posiert-sexy-star-fotograf-terry-richardson#.A1000004>

Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 288 / 24. August 2013

Geleitwort

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Wer den GMNB schon lange bezieht, der weiß, dass ich ihn nach der letzten Bundestagswahl an alle Abgeordneten geschickt habe. Erwartungsgemäß haben sich immer wieder einige abgemeldet, und nun, da diese Legislaturperiode zu Ende geht, ist es an der Zeit für eine letzte Bilanz: Die wenigsten Abmeldungen (34,9 %) kamen von der SPD, dicht gefolgt von der CDU/CSU (36,4 %). Mit einigem Abstand liegt die FDP auf dem dritten Platz (48,4 %). Über die Hälfte dieser Abgeordneten ist also bis zuletzt dabeigeblichen. Von den sonst so umweltbewussten Grünen kamen 57,4 % Abmeldungen, und die im doppelten Wortsinn rote Laterne tragen die Linken (60,5 %). Insgesamt ist das ein weit besseres Ergebnis als anfangs zu erwarten war. In der Politik hat sich das freilich nicht niedergeschlagen; einen Vorstoß gegen Gewaltmusik oder auch nur gegen die Zwangsbeschallung mit ihr gab es noch nicht. In der zweiten Hälfte der Legislaturperiode wurde freilich die Euro- und Schuldenkrise zum bestimmenden politischen Thema. Eine Krise, die mit Risikoverhalten (Banken), Verantwortungslosigkeit (Schuldenmacherei), Anspruchsdenken (soziale Forderungen), Gesetzlosigkeit (Steuerrückzahlung) und Pflichtvergessenheit (mangelnde Eintreibung der Steuern) zu tun hat – Eigenschaften, die typischerweise durch die Sozialisation mit Gewaltmusik hervorgerufen und gefördert werden. Mit welcher Musik wurden die meisten europäischen Politiker, „Banker“ und Bürger sozialisiert? Insofern kann man diese Krise auch als Gewaltmusikkrise sehen; aber wer denkt schon so weit ...

Zunächst steht aber die Landtagswahl in Bayern an. Als Entscheidungshilfe für unsere Leser aus diesem Bundesland empfehle ich: <http://www.wahl-o-mat.de/bayern2013/>

Klaus Miehling

Musik wirkt

Duke Ellington (Jazzmusiker): „Der Rhythmus kam aus Afrika nach Amerika. Weißt du, was er bei dir bewirkt? Genau das, was er bewirken soll.“ (zit. n. Brian Neumann: Stop – bevor es zu spät ist, 2006, S. 66)

Vulgarität

Miles Davis: „Sein ‚F[...] you!‘ an die Adresse von Kritikern war emphatisch.“ (RS, Feb. 2013, S. 102)

Sex

Sasha Grey (*aTelecine*) arbeitet auch als Pornodarstellerin. (RS, Juli 2013, S. 53)

Gewalt

Rick James: „In den 1990er Jahren wurde James zu einer zweijährigen Gefängnisstrafe verurteilt. Das Gericht befand ihn für schuldig, gemeinsam mit seiner damaligen Partnerin Tanya Hijazi eine junge Frau entführt und misshandelt zu haben. Dabei wurden dem Opfer mit dem heißen Ende einer Crackpfeife Verbrennungen zugefügt.“ (de.wikipedia.org)

Inhalte

Angel Haze: „I‘m the best bitch and I don‘t give a f[...]“, rappt sie lauthals im Schnellfeuer-Tempo. [...] Durch ihre düsteren Rap-Welten zieht sich eine gewalttätige, triebhafte Bildsprache, mit der sie ihr Innenleben schonungslos nach außen stülpt: ‚He whipped it out and sodomized and forced his c[...] through my gut‘, beschreibt sie etwa in ‚Cleaning Out My Closet‘ ihre Vergewaltigung im Kindesalter.“ (RS, Juli 2013, S. 54)

Konzertbericht

Metallica, Quebec, Magnetic, Herbst 2009: „[...] Mehr als zwei Stunden wird geknuppelt, geschrien, angetrieben, aufgestachelt. [...] Ein bisschen albern vielleicht, wie Lars Ulrich immer noch mit Bier herumspuckt oder James Hetfield dauernd den Zeigefinger hebt [...].“ (RS, Feb. 2013, S. 83)

Plattenrezension

Pharmakon, „Abandon“ „[...] der neueste, aufregendste Krach kommt von einer jungen Frau aus New York. [...] die Elektro-Industrial-Apokalypse, gegen die Chardiet [...] markerschütternd anschreit (und das über mehrere Oktaven) kann einen je nach Stimmung kathartisch durchspülen oder an den Rand des Wahnsinns treiben. [...]“ (RS, Juli 2013, S. 86)

Wissenswertes über ...

Haftbefehl (Aykut Anhan, Rapper): „In seiner Jugend dealte der 27-Jährige Kokain in großem Maßstab“ (*Der Sonntag*, 18. 8. 2013, S. 14)
 „Er beendete seine Schullaufbahn nach eigenen Angaben ohne Abschluss und flüchtete 2006 aufgrund einer bevorstehenden Haftstrafe wegen Betrugs in die türkische Stadt Istanbul. [...] Die Tageszeitung *Die Welt* kritisierte Haftbefehl wegen einiger antisemitischer Textstellen wie ‚ticke Kokain an die Juden von der Börse‘ (aus dem Lied ‚Psst‘), des Lieds ‚Free Palestine‘ sowie eines Auftritts in einem Video, wo einer seiner Mitstreiter mit einer Bazooka-Attrappe [eine raketenangetriebene Panzerabwehrhandwaffe] in der Hand Freiheit für Palästina forderte. Zudem kritisierte der *Welt*-Artikel auch weitere Aussagen der von ihm unter Vertrag genommenen Rapper Celo & Abdi. Haftbefehl gebe aber auch zu verstehen, dass er jede Kultur respektiere und nichts ‚gegen Juden habe‘. Weitere Kritik kam von Marcus Staiger, der in einem Artikel für die Zeitschrift *Spex* ebenfalls aus ‚Free Palestine‘ zitierte und gleichzeitig darauf aufmerksam machte, dass Haftbefehl ‚sich gern als jüdischer Teppichhändler Jakob Goldstein ausgibt, um bei der Zimmerreservierung in Hotels eine Sonderbehandlung zu bekommen‘. Diese Witze seien ‚im Verein mit einer Fangemeinde, die gerne nach einfachen Lösungen sucht, (...) eben ganz und gar nicht ungefährlich.‘ [...] Inhaltlich behandeln die Texte von Haftbefehl meist das Leben im kleinkriminellen Milieu (z. B. in ‚Ich nehm' dir alles weg‘ oder

‚Psst!‘). So rappt Haftbefehl beispielsweise detailliert über die Herstellung und den Verkauf von Drogen sowie über die Anwendung von Waffengewalt, wobei er eine ambivalente Meinung über das Leben als Krimineller zu transportieren scheint und sowohl die vermeintlichen Vorteile, als auch die Nachteile eines derartigen Lebensstils in seinen Liedern behandelt.“ (de.wikipedia.org)

Früh gestorben

Tim Stevens (alias Timmay, *Wineskin*) starb am 17. 8. 2013 mit 39 Jahren.

Gabriel Balachsan (Rockmusiker) starb am 20. 8. 2013 mit 37 Jahren.

<http://www.thedeadrockstarsclub.com>

aus der Wissenschaft

Das Hören von Heavy Metal erhöhte die Aggression von Country-Anhängern, nicht jedoch die von Metal-Anhängern. Daraus zu schließen, dass Heavy Metal seine Anhänger nicht aggressiv macht, wäre jedoch kurzsichtig. Vielmehr dürfte das regelmäßige Hören dieser Musik schon das übliche Aggressionsniveau der Anhänger erhöht haben, das durch das untersuchte einmalige Hören der gewohnten Musik nicht weiter zu steigern war.

<http://www.mendeley.com/research/the-effects-of-heavy-metal-music-on-arousal-and-anger-1/>

Nach einer Studie der Kaplan International Colleges spielen 86 % der Lehrer für Englisch als Fremdsprache Musik im Unterricht ab. Dabei wird ausschließlich Gewaltmusik erwähnt: *The Beatles*, Michael Jackson, Bob Marley, Elvis Presley.

<http://kaplaninternational.com/blog/esl-students-learn-english-the-beatles-067/>

Spruch der Woche

„Toleranz ist die letzte Tugend einer untergehenden Gesellschaft.“ (Aristoteles)

Erwähnung des GMNB

Eintrag „Klaus [nicht identisch mit dem Verfasser des GMNB], 3. Februar 2013 um 11:22“

<http://nachrichtenbrief.wordpress.com/diskussionsforum-2012f/>

Buchrezension

Dietmar Elflein: *Schwermetallanalysen. Die musikalische Sprache des Heavy Metal*, Bielefeld 2010. Der Rezensent sieht darin eine „objektive, aber darum nicht weniger engagierte Ehrenrettung des Genres“, obgleich er den Autor wie folgt zitiert: „Da gibt es eine Ästhetik der Aggression, und die wird genossen. Es geht eben nicht nur darum, Aggressionen loszuwerden, es geht nicht darum, stellvertretend für den Chef in die Luft zu boxen, sondern es geht einfach darum, dass diese Aggression Spaß macht.“ Das gereicht einem Musikstil wohl kaum zur Ehre.

<http://www.zeit.de/kultur/musik/2011-02/heavy-metal-forschung/komplettansicht>

Literaturhinweise

The Aesthetics of „Hate Music“

<http://www.axt.org.uk/HateMusic/KahnHarris.htm>

Heavy Metal. Controversies and Countercultures

<https://www.equinoxpub.com/equinox/books/showbook.asp?bkid=476>

Whole Music

http://www.amazon.de/Whole-Music-Soul-Food-Spirit/dp/0615848745/ref=sr_1_1?s=books-intl-de&ie=UTF8&qid=1377117712&sr=1-1&keywords=Whole+Music+Herlevi

Blick über den Tellerrand

EU-Referendum jetzt! Schreiben Sie an weitere Abgeordnete:

<http://www.abgeordneten-check.de/email/larumdarum/99.html>

Petition gegen das Abschachten von Seelöwen in Namibia:

<http://www.thepetitionsite.com/892/938/509/stop-the-slaughter-of-nursing-seal-pups-in-namibia/?z00m=20613576>

Petition gegen das Abschachten von Walen und Delphinen vor den Faröer Inseln:

http://forcechange.com/70786/end-inhumane-slaughter-of-whales-and-dolphins/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=883e3ac0b4-NL4098_19_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-883e3ac0b4-295492769

Petition: Keine Begnadigung für spanischen Vergewaltiger in Marokko!

http://forcechange.com/71063/prevent-pardon-of-convicted-pedophile/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=883e3ac0b4-NL4098_19_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-883e3ac0b4-295492769

Petition gegen Pferdeschlachthöfe in den USA:

http://forcechange.com/70789/stop-the-opening-of-horse-slaughter-plants/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=883e3ac0b4-NL4098_19_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-883e3ac0b4-295492769

Petition gegen Stierkampf in Spanien:

https://e-activist.com/ea-action/action?ea.client.id=104&ea.campaign.id=20074&ea.tracking.id=email&ea.url.id=164655&ea.campaigner.email=aFTwHJcCcaHs4RIXk5X9uel9M7JrlAEI&ea_broadcast_target_id=0

Petition: „Kein Knebelgesetz für afghanische Frauen!“

https://secure.avaaz.org/de/justice_for_afghan_women_loc/?boyphfb&v=28348

Dank an Frau Schlittmeier!

Aktuelle Meldungen

Früher: Sexuelle Freiheit. Heute: Sexueller Zwang.

<http://charismatismus.wordpress.com/2013/08/17/eslohe-zwangsmasnahmen-gegen-eltern-eines-kindes-das-sexkunde-ablehnt/>

Diebstähle und Betrunkene beim Festival Rock'n'Ring:

<http://www.swr.de/landesschau-aktuell/bw/mannheim/-/id=1582/1y69y47/index.html#meldung97736>

Dank an Herrn Kaplan!

„Gegenüber der Welt erklärte der Bundesbeauftragter für Fragen des sexuellen Missbrauchs, Johannes-Wilhelm Rörig, dass immer mehr Jugendliche Kinder sexuell missbrauchen würden. Grund: Der zunehmende Konsum von Pornographie im Internet.“

<http://kultur-und-medien-online.blogspot.de/2013/08/deutschland-immer-mehr-jugendliche.html>

Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 289 / 31. August 2013

Geleitwort

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Vor vier Jahren hatte ich die Parteiprogramme zur Bundestagswahl auf Hinweise zur Lärmbekämpfung untersucht, mit sehr magerer Ausbeute. In diesem Jahr spare ich mir das vermutlich. Als Hilfe bei der Wahlentscheidung gibt es aber wieder den Wahl-o-mat: <http://www.wahl-o-mat.de/>

Klaus Miehling

Musik wirkt

Sinead O'Connor (Rockmusikerin): „Hip-Hop (Rap) ist die mächtigste Art von Musik und Kommunikation [...] In den Rhythmen, den Schlagzeugbeats und auch in den Texten stecken dermaßen viele Botschaften. Den Leuten ist gar nicht klar, was für eine musikalische Macht der Hip-Hop ist ... Musik ist die mächtigste Kommunikationsform.“ (zit. n. Brian Neumann: Stop – bevor es zu spät ist, 2006, S. 67)

Körperverletzung und Raub

King Zaza (Rapper) „Und auch Polizeieinsätze sind für Gangster-Rapper anscheinend nichts Ungewöhnliches: Laut 'bild.de' behauptet der Musiker von sich selbst, schon seit seinem 12. Lebensjahr kriminell zu sein. Mit 17, so prahlt er, wurde er zu zwei Jahren Haft wegen Körperverletzung und Raub verurteilt.“ (www.freenet.de, 20. 9. 2005)

Drogen

Jackson Browne (*The Section*): „In einer nächtlichen Session nahmen Lindley und Browne eine Version von Rev. Gary Davis' ‚Cocaine‘ auf – untermalt vom Geräusch des Koks-schniefenden Browne.“ (*RS*, Juli 2013, S. 67)

Konzertbericht

Plavi Orkestrar, Düsseldorf, Ambis Club, Dez. 2012?: „[...] Die Band war etwas Besonderes: rebellisch, jung, hysterisch. [...] Zum Ende die Saufballade ‚Bolje biti pijan nego star‘ (‚Es ist besser betrunken zu sein als alt‘) aus tausend Kehlen. Wodkaflaschen machen die Runde.“ (*RS*, Feb. 2013, S. 92)

Früh gestorben

Chris Friedrich (*Caspian*) starb am 25. 8. 2013 mit 33 Jahren.
<http://www.visions.de/news/19281/Caspian-Bassist-verstorben>

Abigail Henderson (Rockmusikerin) starb am 27. 8. 2013 mit 35 Jahren an Krebs.
<http://www.thedeadrockstarsclub.com>

Zitat der Woche

„Armut ist heute Konsumrückstand, nicht mehr Existenznot. Die Maßstäbe haben sich verändert: Mir geht es nicht schlecht, weil ich arm und krank bin, sondern weil es meinem Nachbarn besser geht.“
(Heinz Buschkowsky: Neukölln ist überall, 2012, S. 32) .

Bilder sagen mehr als Worte

<http://web.de/magazine/unterhaltung/bildergalerien/bilder/17775248-vmaw-2013-mtv-video-music-awards-auftritte.html#.A1000311>

Erfahrungsbericht

„Beim Einsteigen in ein Flugzeug der irischen Linie *Air Lingus* quoll die übliche ‚Einsteigemusik‘ aus den Lautsprechern. Ich fragte höflich, ob man sie nicht abstellen könne und siehe da, plötzlich war es ruhig. Eine weitere Nachfrage ergab allerdings, dass der Kapitän selbst davon genervt war und den Wunsch eines Passagiers zum willkommenen Anlass nahm, dem Gedudel ein Ende zu bereiten.“ (*Lautsprecher aus!* e.V., Rundbrief Nr. 45, 21. 8. 2013)

„Uni Freiburg stoppt Beach Club auf dem Rotteckring“

„Die vorgesehene, wenn auch temporäre Nutzung als Beach-Bar hätte nach Ansicht der Uni dazu geführt, dass 'schon vor dem Ausbau des Platzes eine bis in die Nacht hinein mit Geräuschemissionen verbundene Partyzone für große Menschenmengen akzeptiert und gefördert worden wäre'.“

<http://fudder.de/artikel/2013/08/30/uni-freiburg-stoppt-beach-club-auf-dem-rotteckring/>

Gruppe „für die Aberkennung des Integrationsbambis für Bushido“

„Ladet so viele Leute ein, wie es geht! Wenn wir 100.000 Stimmen beisammen haben, dann schicke ich einen offiziellen Brief an den Burda-Konzern, in dem wir die Rücknahme des Integrationspreises an den frauenfeindlichen, jüdenfeindlichen, gewaltverherrlichenden, drogenverherrlichenden Zerstörer der Jugend und der Werte, Mafiafreund Bushido, fordern!“

<http://www.facebook.com/groups/194652880704177/>

Blick über den Tellerrand

Petition: „Der Deutsche Bundestag möge beschließen, dass aus öffentlichen Mitteln keine weiteren Hilfskredite, Schenkungen oder Stundungen für Griechenland finanziert werden“.

<http://www.change.org/de/Petitionen/stopp-der-zahlungen-an-griechenland-und-offenlegung-von-alternativen>

Offenbar haben Meinungsforschungsinstitute in der Vergangenheit bei sogenannten rechten Parteien tatsächlich die Zahlen manipuliert. Auch jetzt wieder bei der AfD?

<http://ef-magazin.de/2013/08/23/4408-umfragewerte-der-alternative-fuer-deutschland-afd-lieber-mehr-als-zehn-prozent>

Petition gegen das Schlachten von Eulen in Indien:

<http://www.thepetitionsite.com/322/656/307/stop-owl-sacrifices-in-india/?z00m=20616677>

Petition für das Verbot enger Käfige in der Schweinehaltung:

https://secure.humanesociety.org/site/Advocacy?cmd=display&page=UserAction&id=5699&autologin=true&s_src=em_MMFAF082613&JServSessionIdr004=05jpe7oxi2.app304b

Petition für eine unabhängige Kommission zur Untersuchung einer Ölkatastrophe in Thailand:

<https://www.change.org/de/Petitionen/eine-unabh%C3%A4ngige-kommission-zur-untersuchung-der-%C3%B6l-katastrophe-in-thailand-bilden?>

[utm_source=action_alert&utm_medium=email&utm_campaign=32374&alert_id=KdPCJMmvvT_YCPCpoFdeE](https://www.change.org/de/Petitionen/eine-unabh%C3%A4ngige-kommission-zur-untersuchung-der-%C3%B6l-katastrophe-in-thailand-bilden?utm_source=action_alert&utm_medium=email&utm_campaign=32374&alert_id=KdPCJMmvvT_YCPCpoFdeE)

Petition gegen das Quälen von Stieren in den USA:

[http://forcechange.com/71411/speak-out-against-new-usa-running-of-the-bulls/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=1e80f6b512-](http://forcechange.com/71411/speak-out-against-new-usa-running-of-the-bulls/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=1e80f6b512-NL4108_27_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-1e80f6b512-295492769)

[NL4108_27_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-1e80f6b512-295492769](http://forcechange.com/71411/speak-out-against-new-usa-running-of-the-bulls/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=1e80f6b512-NL4108_27_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-1e80f6b512-295492769)

Petition gegen Wilderei in Afrika:

[http://forcechange.com/72737/stop-african-poachers-from-slaughtering-wildlife/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=1e80f6b512-](http://forcechange.com/72737/stop-african-poachers-from-slaughtering-wildlife/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=1e80f6b512-NL4108_27_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-1e80f6b512-295492769)

[NL4108_27_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-1e80f6b512-295492769](http://forcechange.com/72737/stop-african-poachers-from-slaughtering-wildlife/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=1e80f6b512-NL4108_27_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-1e80f6b512-295492769)

Petition gegen Versuche mit Katzen an der Washington University:

<http://www.thepetitionsite.com/takeaction/726/660/694/>

Aktuelle Meldungen

„Wenn Discozeit ist, kommt der Mob [...] Axel Müller, Jugendrichter am Amtsgericht in Tettngang, beschäftigt sich in schöner Regelmäßigkeit mit strafrechtlichen Begleiterscheinungen rund um ‚Zirkuss & Co‘“

http://www.schwaebische.de/region/bodensee/friedrichshafen/stadtnachrichten-friedrichshafen_artikel,-Wenn-Discozeit-ist-kommt-der-Mob-_arid,5488895.html

Erosion des Rechtsbewusstseins:

<http://www.welt.de/regionales/duesseldorf/article119435958/Alle-verstossen-gegen-Gesetze.html>

Österreichischer Skandal-Rapper:

http://www.erstaunlich.at/index.php?option=com_content&view=article&id=2692%3Askandal-rapper-meint-graz-zu-repraesentieren&catid=1%3Aerstaunliches

Freiburg: „Nachdem die nächtlichen Ruhestörungen im Bereich der Sternwaldwiese offensichtlich nachgelassen haben, rückt jetzt offenbar der Sandfangweg immer mehr in den Fokus feiernder Ju-

gendlicher. Bewohner aus dem benachbarten Wohngebiet wollen sich das nicht länger gefallen lassen.“

<http://www.badische-zeitung.de/freiburg-sued/dreisam-wird-immer-mehr-zur-partyzone-anwohner-veraergert>

Dank an Frau Gerhardt!

Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 290 / 7. September 2013

Geleitwort

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Der Cellist Hans Erik Deckert schreibt in seinem Gastbeitrag (s.u.): „Die Politiker, die die Musik als geistige Realität ignorieren, wissen nicht, was für ein Zerstörungswerk sie anrichten.“ Diese geistige Realität meint natürlich auch die Wirkung auf den Geist, auf die Persönlichkeit und den Charakter. Wie man mit der Ernährung den Körper beeinflussen kann, so mit der Musik den Geist. Das eine führt zu politischen Maßnahmen wie Steuern auf ungesunden Genussmitteln (Alkohol, Tabak), Kampagnen für eine gesunde Ernährung und strengen Lebensmittelgesetzen, das andere wird von der Politik ignoriert. Dass Lebensmittel nicht gleich Lebensmittel ist, gehört zum Allgemeinwissen. Dass Musik nicht gleich Musik ist, darf man nicht einmal laut sagen, ohne sich dem Hass und Spott einer großen Mehrheit auszusetzen. Es sieht nicht so aus, als ob sich nach der Bundestagswahl etwas daran ändern wird. Doch steter Tropfen höhlt den Stein, und vielleicht genügt irgendwann ein einziges Ereignis – wie Fukushima für die Energiewende –, um die Saat aufgehen zu lassen. Gäbe es denn die Empörung der politisch Korrekten, wenn sie nicht im Innersten wüssten, dass die Kritik an Gewaltmusik berechtigt ist? Getroffene Hunde bellen.

Klaus Miehling

Musik wirkt

„Durch die ständige Verfügbarkeit und die uneingeschränkte Wahlmöglichkeit spielt Musik seit ca. 1950 eine entscheidende Rolle für die Identifikation bzw. Selbstsozialisation Jugendlicher.“ (Schneidewind/Tröndle: Selbstmanagement im Musikbetrieb, 2003, S. 40)

über den europäischen Schlagerwettbewerb

„Musikalisches Geringvermögen und Zwei-Akkord-Lieder werden durch aufwendige Lichteffekte, ablenkende Schoweinlagen, die weder zu Musik noch Text eine Beziehung haben, oder Tollhaus-Frisuren übertüncht. Stimmen müssen die Sänger nicht haben, extravagante Kleidung ist jedoch Pflicht.“ (Thomas Richter: Warum man im Auto nicht Wagner hören sollte, 2012, S. 166)

Gewalt

Khan (*The Kominas*): „[...] wir gehen uns definitiv auch manchmal an die Gurgel.“ (RS, Nov. 2007, S. 15)

Diebstahl

Jim Morrison (*The Doors*): „hatte sich bei einem Footballspiels [sic] besoffen und dann Regenschirm und Helm aus einem Streifenwagen gestohlen.“ (RS, Jan. 2011, S. 11)

Konzertbericht

Bruce Springsteen, Ost-Berlin, 19. 7. 1988: „Die Zäune lagen auf dem Boden – und die Menschen strömten einfach herein. [...] Dann fing Springsteen an zu spielen – und alle rasteten aus. [...] Die Mädchen fielen reihenweise in Ohnmacht. Ich hab in meinem ganzen Leben nie so viele ohnmächtige Mädchen gesehen. Überall gab es Jungs, die ihre ohnmächtigen Freundinnen vom Gelände trugen.“ Vor der Bühne war das Gedränge so dicht, dass kollabierte Zuschauer nur noch hochgehoben und über die Köpfe der Menge hinweg zur Seite transportiert werden konnten. [...] „Eine Person, die in der Nähe des Eingangs verletzt worden war, wurde mit einer Gehirnerschütterung in ein Krankenhaus eingeliefert, aber wenig später wieder entlassen. [...]““ (RS, Juli 2013, S. 42)

aus der Wissenschaft

„Adolescents Involved With Music Do Better In School“ – Jugendliche, die sich mit Musik beschäftigen, sind besser in der Schule:

<http://www.sciencedaily.com/releases/2009/02/090210110043.htm>

„Music Lessons Enhance the Quality of School Life“ – Musikunterricht verbessert die Qualität des Schullebens:

<http://www.sciencedaily.com/releases/2013/08/130830091756.htm>

Neue Gewaltmusik-Diskussion

<http://www.2jesus.de/bibel-forum/ressourcen-zu-musik-und-lobpreis-t10269-40.html>

Information zu Ruhezeiten

http://www.anwaltonline.com/tips/ruhezeiten_mittagsruhe_nachtruhe.html

Gerichtsentscheid

„Gehen von einer Gaststätte aufgrund einer Disconacht und Livemusik eine solche Lärmbelästigung aus, dass die zulässigen Grenzwerte erheblich überschritten werden, rechtfertigt dies eine Mietminderung von 15 %.“

http://www.kostenlose-urteile.de/AG-Bonn_5-C-27490_Laermbelaestigung-durch-Disconacht-und-Livemusik-in-einer-Gaststaette-rechtfertigt-Mietminderung-von-15-Prozent.news16469.htm

Gute Fragen

<http://www.gutefrage.net/frage/viel-bass-musik-schaedlich->

<http://www.gutefrage.net/frage/monster-beats-ohr-tut-weh>

Zitat der Woche

„Ich war gerne wütend.“

(der Rockmusiker Johnny Ramone kurz vor seinem Tod, zit. n. *me*, Aug. 2012, S. 100)

„Grüne Jugend“ kritisiert Frauenbild im Pop

<http://junge-gruene.at/blog/2013/09/01/pop-sex-und-feminismus/>

Aus der Welt des Regietheaters

<http://derstandard.at/1371171552730/Starregisseur-Zeffirelli-Scala-in-Haenden-von-Dilettanten>

Islam und Gewaltmusik: Kein Gegensatz

<http://www.20min.ch/schweiz/bern/story/Riesenrun-auf-erste-Fashionshow-mit-Kopftuch-10191318>

Gastbeitrag von Hans Erik Deckert:

„Zur Bedrohung der Studiengänge an der Mannheimer Musikhochschule

Musik kann aufbauen oder auch zerstören. Man spricht heute von Klassik und Pop. Die unsägliche Bezeichnung 'Klassik' ist der armselige Rest einer Musikauffassung, die den Menschen als geistiges Wesen erlebt. Was bewirkt Musik in diesem Sinn? Sie ist Brückenbau zu unserem höheren Ich, zur geistigen Dimension unseres Daseins. Schiller spricht in der Hymne 'An die Freude' – und gesungen in der neunten Sinfonie von Beethoven – vom göttlichen Funken, der uns zu Brüdern vereint. In unserem höheren Ich können wir diesen Götterfunken, dieses Göttliche in uns, erahnen. Wir können uns auf einer Ebene begegnen, die sich über unseren Alltag erhebt. Die Musik kann uns zu dieser Ebene erheben. Vertiefen wir uns in die Musik, so können wir die gemeinschaftsbildende Kraft dieser 'Weltsprache' erfahren. Musikalische Kommunikation kann zur tönenden Kommunion führen. Musik kann Musizierende und ihre Zuhörer vereinen. Musik kann Menschen verwandeln. Musik kann Menschen aufbauen.

Musik kann auch zerstören, beginnend mit dem allmählichen Verlust des Hörvermögens, verursacht durch narkotisierende Lärmpegel. Musik kann zur Droge werden. Sie ist dann in der Lage, den Zugang zur wahren Dimension der Musik, zur eigentlichen Aufgabe der Musik, abzuwürgen, zu versperren und schließlich zu eliminieren.

Es geht um die Musik des Geistes. Soll dieser Kern des Menschlichen durch die 'Musik' der körperlichen Begierden vergiftet werden? Soll dem platten Unterhaltungsbedürfnis, angefacht durch die diktatorische Ideologie des Materialismus, stattgegeben werden? Die Politiker, die die Musik als geistige Realität ignorieren, wissen nicht, was für ein Zerstörungswerk sie anrichten.

Es ist höchste Zeit, dass allorts Erkenntnisarbeit geleistet wird, bevor es unwiderruflich zu spät ist. So hoffe ich dringend auf die Erhaltung der Musikhochschule in Mannheim mit den bisherigen Studiengängen, die damit ihren Beitrag für unser geistiges Überleben leisten."

Hans Erik Deckert, Musikhochschule Aarhus/Dänemark

Neue Einträge

<http://klausmiehling.npage.de/guestbook.html>

Blick über den Tellerrand

„Amerikanische Psychologen haben den Zusammenhang zwischen politischer Gesinnung und privater Lebensführung untersucht. Und siehe da: Hilfsbereite Menschen sind häufiger konservativ.“

<http://www.welt.de/debatte/kolumnen/Maxeiner-und-Miersch/article119503749/Die-Retter-der-Welt-sind-die-herzlosesten-Egoisten.html>

Petition gegen das Töten von Hunden in der Ukraine:

http://forcechange.com/71929/stop-cruel-and-senseless-murders-of-stray-dogs/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=f16384ffd9-NL4119_4_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-f16384ffd9-295492769

Petition gegen Versuche mit Katzen:

http://forcechange.com/73451/stop-shoving-tubes-down-the-windpipes-of-cats/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=f16384ffd9-NL4119_4_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-f16384ffd9-295492769

Petition gegen „Schweine-Ringkampf“

http://forcechange.com/71823/end-cruel-pig-wrestling-games/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=f16384ffd9-NL4119_4_2013&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-f16384ffd9-295492769

Petition zum Schutz des Glattwals:

https://secure.humanesociety.org/site/Advocacy?cmd=display&page=UserAction&id=6245&autologin=true&s_src=em_ha090513&JServSessionIdr004=3lxnskz5kg.app341b

Petition gegen Druckluftkanonen vor der kroatischen Küste:

https://www.oceancare.org/de/campaign_silent_oceans/index.cfm

Petition gegen Versuche mit Schweinen an der Universität Mississippi:

<https://secure2.convio.net/pcrm/site/Advocacy;jsessionid=C7B642199C62EA846F0864E38DF5309B.app273a?pagename=homepage&page=UserAction&id=387&autologin=true&AddInterest=2941>

Petition gegen Versuche mit Hunden in Taiwan:

<https://www.change.org/petitions/taiwanese-government-cancel-plans-to-expose-unvaccinated-beagle-puppies-to-the-rabies-virus-%E5%8F%B0%E7%81%A3%E6%94%BF%E5%BA%9C-%E5%8F%96%E6%B6%88%E8%AE%93%E6%9C%AA%E5%8F%97%E7%96%AB%E8%8B%97%E4%BF%9D%E8%AD%B7%E7%9A%84%E5%B0%8F%E7%B1%B3%E6%A0%BC%E9%AD%AF%E6%84%9F%E6%9F%93%E7%8B%82%E7%8A%AC%E7%97%85%E7%9A%84%E5%AF%A6%E9%A9%97%E8%A8%88%E5%8A%83>

Petition gegen Wildtiere in indischen Zirkussen:

<http://www.thepetitionsite.com/629/773/960/ban-all-wild-animals-in-indian-circuses/?z00m=20625593>

Gewaltmusikhörer argumentieren

„Also, wenn sie tatsächlich so aussehen sollten, wie es auf den Fotos von ihnen im Internet zu sehen ist, muss man sich wohl wirklich nicht mehr weiters wundern.

Für ihr Milchgesicht können sie ja nichts. Für die fiese Frisur, das Kassengestell und die muffigen Rentnerklamotten allerdings schon.“

(Eintrag vom 4. 9. 2013 in meinem Gästebuch)

Die Abkürzungen *me* und *RS* beziehen sich auf die Zeitschriften *musikexpress* bzw. *Rolling Stone*. Die Verantwortung für den GMNB liegt beim Autor; die von ihm geäußerten Ansichten decken sich nicht notwendigerweise mit denen von Institutionen, deren Mitglied er ist, wie *FILZ* oder *Lautsprecher aus!* e.V. Für Inhalte von verbundenen Netzseiten wird keine Haftung übernommen.

Bisher erschienene GMNBriefe können Sie zu jeweils zehn in einer pdf-Datei hier abrufen:
<http://klausmiehling.npage.de/gewaltmusik-nachrichtenbrief.html>